Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 12. März 2010 um 19:30 Uhr im Gesundheits- und Begegnungszentrum SCHENEFELDER TURNERSCHAFT von 1909 e.V.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
- Genehmigung des Protokolls vom 13. März 2009 (siehe Sportspiegel Nr. 2/2009)
- 3. Ehrungen
- 4. Berichte des Vorstands und der Abteilungsleiter
- 5. Bericht des Kassenwarts und Genehmigung des Jahresabschlusses 2009
- 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
- 7. Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2010
- 8. Anträge (bitte bis zum 7. März 2010 schriftlich beim Vorstand einreichen)
- 9. Wahlen
 - a) 2. Vorsitzender
 - b) Schriftwart/in
 - c) 2 Beisitzer/innen
 - d) EDV-Beauftragter
 - e) 1 Kassenprüfer
- 10. Bestätigung des Jugendwarts und der Abteilungsleiter
- 11. Verschiedenes

Uwe Lamberti

1. Vorsitzender



Vorwort

Liebe Mitglieder,

nach einem hektischen und erfolgreichen Jubiläumsjahr ist der Vereinsalltag wieder eingekehrt. Wie immer starten wir mit unserer Jahreshauptversammlung in das Frühjahr. Der Vorstand lädt Sie hierzu alle recht herzlich ein. Die Tagesordnung finden Sie auf Seite 1 dieses Sportspiegels.

Als Top 7 steht wiederum das Budget dieses Jahres auf der Einladung. Bei der Vorstellung des Jahresabschlusses werden Sie sehen, dass wir das vergangene Jahr mit einem leichten Defizit abgeschlossen haben. Dies resultiert allerdings nicht aus den Jubiläumsveranstaltungen, sondern ist u.a. den höheren Energiekosten und der Vereinheitlichung der Übungsleitervergütungen geschuldet. Da es sich hier nicht um einmalige Ausgaben handelt, wurde im Vorstand diskutiert, wie in 2010 der Abschluss mindestens wieder ausgeglichen gestaltet werden kann. Beitragsanhebung für dieses Jahr wäre zu einfach und wurde sofort verworfen. Also musste der Rotstift ran. Jede Kostenstelle wurde auf Einsparmöglichkeiten untersucht. Nach zähem Ringen mit den Abteilungsleitern wurde ein Kompromissansatz gefunden, so dass der zu verabschiedende Haushaltsvoranschlag ohne Beitragserhöhung nahezu ausgeglichen vorgestellt werden kann. Allerdings war sich der Gesamtvorstand einig, dass der Sportbetrieb nicht weiter eingeschränkt werden darf und damit nach derzeitigen Erkenntnissen eine Beitragsanpassung im nächsten Jahr, nach dann fünf Jahren ohne Änderung, wohl nicht vermieden werden kann.

Turnusmäßig müssen verschiedene Vorstandsämter alt oder neu besetzt werden. Zur Wiederwahl schlägt der Vorstand den 2. Vorsitzenden Volkert Beth, die Schriftwartin



Emil Stark GmbH

Holzfach- und Baumarkt - Sägewerk – **25560 Schenefeld**

Telefon (04892) 8003-0 Telefax (04892) 8003-40 Mail info@emilstark.de

Stark für Sie in Sachen Holz!

Holstenstr. 73

Imke Möller und die Beisitzerin Margrit Govers vor. Eggert Eicke als Beisitzer und Bernd Reichert als EDV-Beauftragter und Jugendwart haben schon frühzeitig angekündigt, für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung zu stehen. Wie schon des Öfteren berichtet, ist es heute schwierig Ehrenämtler zu gewinnen. Der Vorstand hat die Zeit genutzt und ist froh, der Mitgliederversammlung zwei junge Sportler vorschlagen zu können, die bereit sind ehrenamtlich mit zu arbeiten. Es sind dies als Beisitzervorschlag Martin Kwiatkowski und als EDV-Beauftragter Christian Reese. Beide sind langjährige Mitglieder unseres Vereins, wobei Martin als Organisator der Grün-Weißen-Nacht und als ehemaliger Jugendwart bereits Vorstandsarbeit kennen gelernt hat.

Wir würden uns freuen, wenn Sie bei der Abstimmung allen Vorschlägen folgen könnten.

Wir bedauern das Ausscheiden von Eggert Eicke und Bernd Reichert sehr und danken ihnen für die langjährige konstruktive Mitarbeit im Vorstand unserer Turnerschaft recht herzlich.

Als Kassenprüfer scheidet Matthias Liskow aus. Nach alter Tradition erwartet der Vorstand für die Besetzung des zweiten Kassenprüfers Vorschläge aus der Versammlung. Unser Dank gilt Matthias für seine 2-jährige Amtszeit.

Folgende Abteilungsleiter sind in Abteilungsversammlungen gewählt worden und müssen von der Hauptversammlung bestätigt werden: Heiner Möller, Tischtennis; Uli Baschke, Handball; Wilma Steffens, Gymnastik und Hermann Hüser, Fitness.

Da Bernd Reichert auch als Jugendwart ausscheidet, muss dieser neu gewählt werden. Dazu findet am 9. März um 17:00 Uhr im Vereinsheim eine Jugendversammlung statt. Alle Jugendlichen sind aufgerufen teil zu nehmen und ihren Jugendvorstand zu wählen. Jugendwart, Jugendvorstand und Jugendversammlung sind wichtige Organe in unserem Verein. Ich bitte daher alle Eltern, dieses Thema mit ihren Kindern zu besprechen und sie ebenfalls zu bitten, die Versammlung zu besuchen. Erläuterungen zu den Aufgaben des Jugendvorstands lesen Sie auf den nächsten Seiten.

Rückblickend auf das zurückliegende Jahr möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitarbeitern, Helfern und Ehrenamtlern für ihren Einsatz bedanken. Ohne sie würde der Vereinsbetrieb zum Erliegen kommen.

An dieser Stelle möchte ich an unser Vereinsfest, die Grün-Weiße-Nacht, am 18.September 2010 erinnern. Da diese Veranstaltung nur mit einer großen Anzahl von Helfern durchführbar ist, bittet das Orga-Team schon jetzt um Anmeldungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch denen, die unseren Verein durch eine Spende gerade in unserem Jubiläumsjahr finanziell unterstützt haben. Landsparkasse und Volksbank seien hier besonders genannt.

Für das vor uns liegende Jahr wünsche ich allen Mitgliedern viele sportliche Erfolge.

Mit sportlichem Gruß
Uwe Lamberti
1. Vorsitzender



Inhaltsverzeichnis Sportspiegel 1/2010

Leitung: Gerard Govers, Theodor-Storm-Str. 8, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/1044, Mail: gmjgovers@googlemail.com

Vorstand

	Tagesordnung	1
	Vorwort	2
	Einladung zur Jugendversammlung	5
	Grün-Weiße Nacht 2009	7
	1. Schenefelder Eisvergnügen	12
	Neue Mitglieder	13
	Ehrung	15
	Sportabzeichen 2009	16
Abteilu	ngen	
	Basketball	19
	Badminton	24
	Trimm Dich	27
	Fitness	30
	Fußball	33
	Gymnastik	52
	Handball	58
	Tischtennis	81
	Turnen	84
Sonsti	ges	
	Trainingszeiten der Abteilungen	44
	Kurs-Übersicht	46
	Impressum	87
	Beiträge	87
	Telefonliste Vorstand und Abteilungsleiter	88

Einladung zur Jugendversammlung am 9. März im Vereinsheim

Was soll ich da?

Die Jugendversammlung ist für Euch eine wichtige Veranstaltung in unserem Vereinsleben. Ihr wählt da Euren Jugendvorstand und den Jugendwart. Der Jugendwart arbeitet stimmberechtigt im geschäftsführenden Vorstand mit und vertritt dort Eure Interessen. Ohne Jugendvorstand gibt es keine Zuschüsse von öffentlichen Institutionen für den Verein.

Kann ich noch mehr machen?

Na, klar. Du kannst Dich für den Jugendvorstand bewerben und damit aktiv in unserem Verein mitarbeiten und gestalten.

Was sind eigentlich die Aufgaben des Jugendwartes und des Jugendvorstands?

Jugendwart und Jugendvorstand sind ein wichtiges Glied in der Schenefelder Turnerschaft. Der Jugendwart ist Vorsitzender des Jugendvorstandes und sollte mindestens 18 Jahre alt sein. Der Jugendvorstand besteht aus drei weiteren Mitgliedern und unterstützt den Jugendwart bei seinen Aufgaben. Das Alter im Jugendvorstand sollte 14 bis 18 Jahre sein.

Der Jugendvorstand organisiert die außersportlichen Aktivitäten in der Turnerschaft. Dies sind z.B. Aktionen wie Kindermaskerade, Jugenddisco, Adventsschwimmen, Silvesterlauf, Laterne laufen, um nur einige zu nennen. Eurer Fantasie sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Darüber hinaus organisiert Ihr Jugendfreizeiten und beantragt auch die möglichen Zuschüsse bei den Verbänden und Ämtern.

Was habe ich davon?

Ehrenamtliche Arbeit ist ein wichtiger Baustein in unserer sozialen Gesellschaft. Die ehrenamtliche Arbeit qualifiziert Dich als Teamarbeiter. Viele Arbeitgeber erkennen den hohen Stellenwert und bevorzugen den Ehrenamtler bei ihren Personalentscheidungen.

Hilft mir jemand bei der Einarbeitung?

Selbstverständlich. Du bekommst Unterstützung vom ausscheidenden Jugendwart Bernd Reichert und vom gesamten Vorstand. Darüber hinaus kannst Du an einem Seminar teilnehmen, in dem Du die rechtliche und fachliche Qualifikation erlangst und welches mit der Verleihung der Jugendleitercard (juleica) endet.

Na, bist du nun neugierig geworden? Und möchtest du an dieser Arbeit teilhaben? Dann komme doch zu unserer

Jugendversammlung der Schenefelder Turnerschaft am 09.03.2010 um 17.00 Uhr ins Vereinsheim.

Euer Jugendwart Bernd Reichert

Der Vorstand



Oben von Links nach Rechts: Gerard Govers, Eggert Eicke, Uwe Lamberti, Mirco Sobek, Volkert Beth Zweite Reihe: Bernd Reichert, Imke Möller, Margrit Govers, Birgit Rusch

Komm mit... Falhje

Reiseprogramm 2010						
21.03.2010	Holiday on Ice in Kiel "Energia" Eintrittskarte PK 2 + Busfahrt, 14:00 Uhr Vorstellung					55,00 €
02.04.10 - 08.04.10 20.04.2010	Osterskireise ins Salzburgerland Musical-Fahrt nach Hamburg	7	Tg	ÜF		432,50 €
	"Tarzan" oder "Ich war noch niemals in New York"					101,00 € 95,00 €
21.03.10 - 28.03.10	Rundreise Kappadokien Türkei	8	Tg	HP		329,00 €
16.05.10 - 21.05.10	Flug ab/bis Hamburg Donaukreuzfahrt – 4 Länder Zauber – ab Passau	6	Tg			
	Europadeck Donaudeck			VP VP		859,00 € 939,00 €
12.06.10 - 19.06.10 26.06.2010	Flusskreuzfahrt Würzburg - Köln Kieler Woche	8	Tg	VP	ab	1.149,00 € 15,00 €
24.07.2010	Autostadt Wolfsburg - Wassershow auf Anfrage					13,00 €
22.08.10 - 31.08.10	Flusskreuzfahrt St. Petersburg - Moskau	10	Tg	VP	ab	1.449,00 €
12.09.2010	Hengstparade - Redefin		_		ab	44,00 €
10.10.10 – 17.10.10	Westtürkei von Istanbul bis Antalya Flug ab/an Hamburg	8	Tg	нР		519,00 €

Kurreisen nach Marienbad/Tschechien: Termine für das ganze Jahr auf Anfrage Gerne senden wir Ihnen genauere Informationen zu den einzelnen Reisen zu

Omnibusbetrieb E. Rathje • Schmiedekamp 3-9, 25560 Schenefeld • Tel.: (04892) 5 25 info@rathje-reisen.de • www.rathje-reisen.de

www.rathje-reisen.de

Grün-Weiße-Nacht 2009

Im letzten Jahr war die Grün-Weiße-Nacht der krönende Abschluss unserer 100-Jahr-Feierlichkeiten. Nachdem wir bereits Jahr davor die beliebte Top-40-Band ,ROCKFORD' für uns gewinnen konnten, engagierten wir sie auch im Jubiläumsjahr. Bei den DJ's nahmen wir einen Wechsel vor. 2008 war es noch Jan Thomas, der die Pausen der Band mit Musik vom Plattentisch füllte und in diesem Jahr hatten wir uns für Mano Peters aus Meldorf entschieden.

Da uns die Security beim letzten Vereinsball sehr unangenehm aufgefallen ist und uns sicher auch einige Gäste vergrault hat, nahmen wir auch in diesem Bereich einen Wechsel vor. Wir sind überzeugt, dass wir mit Schramm Security den richtigen Partner in Sachen Veranstaltungssicherheit gefunden haben. Durch ihr dezentes Auftreten und auch das ein oder

andere Lächeln haben sie sicher nicht nur uns Organisatoren gut gefallen.

Das Rahmenprogramm stand also, doch wie es bei einer Veranstaltung in diesen Dimensionen immer so ist, bedurfte es einiger Vorarbeit in allen Bereichen. Mit dem bewährten Organisationsteam setzten wir wieder alle Hebel in Bewegung, um der Grün-Weißen-Nacht wieder ein gutes Gelingen zu ermöglichen. Da soviel persönliches Engagement leider heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist, möchte ich an dieser Stelle einmal alle Mitwirkenden erwähnen:

Bernd Burmeister - hatte in diesem Jahr seinen Einstand und hatte mit der Einrichtung der Backstage seinen Verantwortungsbereich.

Alexandra Fuhrmann - war als einziges weibliches Teammitglied wie jedes Jahr zuständig für den Einkauf diverser Materi-

Jascha Büch





Michael Holling



Ihre zuverlässigen Partner im Bereich Automobile & Motorräder

Holstenstraße 47 • 25560 Schenefeld • Tel. 0 48 92 - 899 50 60

alien und die Dekoration der Halle.

Matthias Liskow - ist verantwortlich für den Bereich Stühle und Tische und die Absprache mit der Feuerwehr zwecks Brandwache.

Georg Siebentritt - kümmert sich um die Besetzung der Abendkasse, die Besorgung der Grünpflanzen und die Verteilung der Werbung in Form von Plakaten, Flyern sowie Schildern und Bannern.

Bernd Simonsen - ist auch im Bereich Verteilung der Werbung tätig und kümmert sich darüber hinaus um die Verteilung und Abrechnung der Vorverkaufskarten.

Lars Timm - hat seinen Tätigkeitsbereich in der Anmeldung unserer Veranstaltung bei der Gemeinde und bei der Gema. Außerdem kümmert er sich um den Schriftverkehr mit externen Firmen, wie Security, Sanitätsdienst und Taxiunternehmen.

Karsten Wittke - ist der Techniker in unserem Team, der sich darum kümmert, dass alle Ideen auch in die Tat umgesetzt werden. Kurzum: Er baut alles, was wir rund um das Fest benötigen – von den Aufstellern bei den Vorverkaufsstellen bis zu den Haken, die die Deckenbahnen verbinden.

Martin Kwiatkowski - hält die organisatorischen Fäden in der Hand, entwirft Flyer und Plakate und erstellt den Ablaufplan für Auf- und Abbau.

Jeder in diesem Stab hat also feste Aufgaben, so dass wir mittlerweile eingespielte Abläufe haben und damit das ganze Fest von der Planung bis zur Nachbereitung möglichst schnell über die Bühne bringen können.

Die Grün-Weiße-Nacht begann, wie in jedem Jahr, mit dem Einlass um 20.00 Uhr. Nach der kurzen Ansprache unseres zweiten Vorsitzenden Volkert Beth endete die Happy Hour und DJ Mano Peters übernahm das Zepter. Die ersten Tanzwütigen wagten einen ersten Versuch auf dem noch leeren Parkett. Als dann um 22.00 Uhr Rockford zum ersten Mal die Bühne betrat, nahm das Fest allmählich an Fahrt auf. In der Folge wechselten sich DJ und Band im Zwanzig-Minuten-Takt ab. Der Festsaal hatte sich mittlerweile auch stark gefüllt. Bis zum Kassenschluss um 2.00 Uhr riss der Besucherstrom dann auch nicht ab. Unser bereits erwähnter Sicherheitsdienst hatte alles gut im Griff und konnte am Ende keinen nennenswerten Vorfall vermelden. Auch unser Sanitätsdienst hatte nicht viel zu tun. Somit können wir konstatieren, dass diese Grün-Weiße wohl zu den ruhigsten zu zählen ist. Hierfür möchten wir uns aber auch bei allen Gästen bedanken, die sich alle sehr vorbildlich benommen haben. und die Grün-Weiße-Nacht dazu genutzt haben, wofür sie gedacht ist, nämlich zum Feiern bis spät in die Nacht.

Apropos spät in der Nacht, als unser DJ gegen 5.30 Uhr seinen letzten Titel spielte, leerte sich dann auch zunehmend der Saal. Eskortiert von unserem Sicherheitsdienst fanden alle den hoffentlich sicheren Weg nach Hause. Die Grün-Weiße-Nacht hatte mal wieder ein Ende und die 100-Jahr- Feierlichkeiten nahmen damit einen würdigen Abschluss.

Wichtig für Auswärtswohnende!

Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit.
Wir wollen, dass Sie Ihren **SPORTSPIEGEL**auch weiterhin erhalten.

Der Abbau begann sofort, als der letzte Gast die Halle verlassen hatte und endete Sonntagabend um 18.00 Uhr. Danach stärkten sich alle Abbauhelfer noch bei einem kleinen Imbiss im Vereinsheim. Anschließend nutzte der Festausschuss den angebrochenen Abend, wie jedes Jahr, zu einer kleinen Nachbesprechung, um bereits jetzt die Weichen für die Grün-Weiße-Nacht 2010 zu stellen.

Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung danken, als da wären: Asta Koch & Team für die jahrelange und immer gute Zusammenarbeit gerade auch in punkto Verpflegung der Helfer; Volkert Beth und die Gemeinde Schenefeld für die Bereitstellung ihrer Fahrzeuge; Mode & Co. Dörte H. und die Landsparkasse für den Vorverkauf: Hartmut Steffens für die Bühne und die Lichttechnik: Floristik im Orchideeneck (Pucks) für die Gestellung der Pflanzen; Fa. Emil Stark GmbH für die Versorgung mit diversen Materialien, im speziellen der Reinigungsmaschine und den Vorverkauf: Fa. Reimers für die Aufstellung unserer Schilder; dem Gewerbe- und Bürgerverein für das Aufhängen Schilder: allen Gewerbetreibenden in Schenefeld und Umgebung für das Aushängen unserer Plakate und das Auslegen unserer Flyer; Globetrotter Scana für die Tische; der Feuerwehr für die Tische, Feuerlöscher und die Feuerwache während der Veranstaltung.

Einen ganz besonderen Dank allen Helfern in den verschiedenen Bereichen, die uns das ganze Wochenende mit ihrer Tatkraft zur Seite gestanden haben. Hier auch wieder ein Extra-Dankeschön an Bernd Maaß und seine Mitglieder vom DiADEM e.V. für den Abbau.

Ihr alle seid ein unverzichtbarer Teil einer abermals rundum gelungenen Veranstaltung.

Wer ernst gemeinte Kritik anzubringen hat, der sei bitte so nett und äußere sie in unsere Richtung, damit wir auch darauf reagieren können. Im Übrigen verweise ich auch auf den folgenden Artikel, der noch einmal genauer darauf eingehen soll.

Wir hoffen, allen Anwesenden hat unser Sportlerball gut gefallen. Bitte seid so gut und sorgt auch im nächsten Jahr in eurem Freundeskreis dafür, dass möglichst viele wieder den Weg in unsere heiligen Hallen finden.

Für den Festausschuss

Martin Kwiatkowski

Weitere Fotos sind zu finden unter www. ts-schenefeld.de und unter www.hallowocheblaetter.de

André Heuer André Heuer

Holzrahmen-, Trocken- u. Hallenbau, Dachsanierung u. Energieberatung

Mobil: 0172-7851804

Dorfstr. 57 · 25767 Tensbüttel · Tel.: 0 48 35 - 97 25 38 · Fax - 97 25 69

Die Grün-Weiße-Nacht, eine unendliche Geschichte, aber: Nie sind alle zufrieden!

Der Festausschuss macht sich viele Gedanken, um ein Fest auf die Beine zu stellen, das viele Leute zufrieden stellt. Die wichtigsten davon sind natürlich unsere Gäste. Darüber hinaus gibt es aber auch noch andere, die zufrieden gestellt werden wollen. So müssen wir die Auflagen des Ordnungsamtes erfüllen, die Rahmenbedingungen schaffen, dass am Tresen und am Speisewagen der nötige Umsatz eingefahren werden kann und dafür sorgen, dass am Ende kein zu großes Minus in der Vereinskasse auftaucht.

Es gibt nur eine Sache, auf die wir absolut keinen Einfluss haben und das ist unser Gästepotential. Jedes Jahr hören wir wieder von den Über-30-Jährigen, es wären zu viele Jugendliche anwesend. Uns ist es wichtig, ein Fest auf die Beine zu stellen, dass sowohl jung als auch alt (jung geblieben) begeistert. Wir könnten auch eine Ü30-Party aus unserem Vereinsfest machen, würden dann aber unserer Vereinsphilosophie, die Jugend zu fördern, zuwider handeln. Deshalb seid ihr Über-30-Jährigen gefragt. Sorgt dafür, dass ihr euch wohler fühlt. Sprecht euresgleichen an und begeistert sie für die Grün-Weiße-Nacht. Nur in der Hoffnung zum Vereinsball zu gehen, dass genügend Leute im älteren Erwachsenenalter anwesend sind, sich nachher hinzustellen und sich zu beschweren, dass dies doch nicht der Fall ist, ist sicher nicht der richtige Weg.

Wie gesagt: Dinge, die das Fest betrifft, können und werden wir ändern. Hier sind wir absolut gesprächsbereit! Als aktuelles Beispiel ist hier der DJ zu nennen. Ihn werden wir in diesem Jahr garantiert wieder wechseln.

Aber noch einmal unsere eindringliche Bitte, auch wenn ihr nicht mit im Festausschuss seid, helft uns und trommelt eure Leute zusammen. Die Jugend macht es nicht anders!!!

Die Abteilungsleiter unseres Vereins sind in diesem Zusammenhang auch gefordert. Bitte sensibilisiert eure Aktiven auch bei dieser Thematik, damit das Vereinsfest auch weiterhin als solches bezeichnet werden kann.

Vielleicht kann dies ja mal ein nett gemeinter Denkanstoss für die Zukunft unser aller Grün-Weißen-Nacht sein.

In diesem Sinne Martin Kwiatkowski



Wir gedenken unserer im Berichtsjahr verstorbenen Mitglieder

Herbert Schröder

Dagmar Brücker

Anna Marie Gerlach

Reimer Voss

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren!

1. Schenefelder Eisvergnügen

Am 30. und 31. Januar 2010 fand auf dem Sportplatz am Vereinsheim das 1. Schenefelder Eisvergnügen statt.

Nach der spontanen Idee von Mike Schwerdtle, den unteren Fußballplatz zu fluten, setzte er diese mit der Hilfe seines Arbeitskollegen und Schenefelder Feuerwehrmanns Jörg Möller noch am gleichen Abend in die Tat um. Nachdem Mike am Mittwoch, den 20.01. ca. die Hälfte des Platzes vom Schnee befreit hatte, begannen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schenefeld/Siezbüttel damit, die geräumte Fläche zu fluten. Am Donnerstag und am Samstag wurde das Ganze noch einmal wiederholt und wir konnten am 23. und 24.01. einen Testlauf wagen.

Durch Mund-zu-Mund-Propaganda hatte sich unser Vorhaben schon etwas herumgesprochen und die Ersten kamen mit ihren Schlittschuhen und Eishockeyschlägern. Wir waren nicht ganz unvorbereitet und haben Glühwein, Kakao und Bratwurst angeboten. In der folgenden Woche wurde von der Feuerwehr noch etwas nachgebessert und am Samstag, den 30.01. konnte dann das offizielle 1. Schenefelder Eisvergnügen starten. Bei Musik von DJ Bernd Maaß (1. Vorsitzender DiADEM e.V.), Glühwein, Kakao, Laugenbrezeln, Waffeln und Grillwurst fanden viele winterfeste Schenefelder und Nicht-Schenefelder den Weg zum Vereinsheim. Am Nachmittag waren wohl bis zu 120 "Eissportler" an und auf der Eisfläche.

Unterstützung erhielten wir dabei von Anke und Jakob Schwerdtle, Andrea und Fiete Tödt, Jessica und Bernd Maaß, Susanna Raskopp, Uwe Lamberti, Eggert Eicke, Margrit und Gerard Govers, Werner Sobek, Dieter Bracker, Birgit Krech, Hermann Hüser, Asta Koch und natürlich der Freiwilligen Feuerwehr Schenefeld/Siezbüttel.



An alle Vereine in Schenefeld:

Wollen auch Sie ihren örtlichen Verein vorstellen?
Die Turnerschaft stellt Ihnen eine Seite im Sportspiegel kostenlos zur Verfügung!
Interessenten setzen sich bitte mit dem Pressewart Gerard Govers
(Tel 04892 /10 44) oder per eMail (gmjgovers@googlemail.com) in Verbindung.

Neue Mitglieder

Wir heißen die neuen Mitglieder, die im Zeitraum von September 2009 bis Februar 2010 dem Verein beigetreten sind, herzlich willkommen und wünschen viel Spaß und sportlichen Erfolg.

Agethorst: Maren Haack, Felix Stahmer, Kristina Mehlert, Sandra Mohrfeldt

Barmstedt: Christian Messerschmidt

Gokels: Roger Parge, Bernd Pawils, Pauline und Tabita Eysoldt, Nowrin Ture

und Snoore Fynn Haßmann, Luca Thiede, Leon Alexander Böttcher,

Linnea und Malin Asmussen, Maike Ruehmann

Schenefeld: Jared Head, Andrea Zech, Artur Anders, Klaus-Dieter Krey, Antonina,

Natalia, Hannah und Karen Hars, Britta Ohlsen, Lars Hinrichs, Inke

Jungjohann, Elke Bader, Eyleen Wollge

Gribbohm: Kira Göttsche

Oldenborstel: Kirsten Löding, Michel Peter Harder

Pöschendorf: Mareike Schmidt, Mattes Möller, Niklas Maximilian Jaeck

Ottenbüttel: Lilia Saibel, Stefanie Paetsch

Puls: Olaf, Wiebke, Marlene Holling, Benjamin Carstens

Vaale: Tobias Göttsche, Sören Diercks, Lena Eggert

Warringholz: Tim Lüdecke

Hadenfeld: Aaron von Holdt, Morten Crossley

Kaisborstel: Lucy Pettke
Reher: Raik Bubbers
Looft: Janika Holm
Mehlbek: Stefanie Felde

Wacken: Solveig Hintz, Hanna, Henri Schüttau, Lennart Kammer

Itzehoe: Jannik Stahmer, Michelle Pachan

Wir bitten alle Mitglieder, die im SPORTSPIEGEL namentlich genannt sind, zu überprüfen, ob ihre Namen auch richtig geschrieben sind (Korrektur bitte an die Geschäftsstelle der TS, Annedore Jensen, Tel. 1434). Durch Schreib- oder Lesefehler (z. B. Aufnahmeantrag) kann es sein, dass sie im Computer falsch gespeichert sind.



AM BAHNHOF 9 · 25560 SCHENEFELD Tel. 0 48 92 - 3 31 · Fax 0 48 92 - 83 47





_

Folgende Mitglieder werden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt:



Alexander Brandt, Yvonne Peters-Obermann, Werner Seidel Janka Kalluweit-Wieck, Christel Bätker, Margit Sievers, Christian Reese



Brigitte Boie, Brigitte Oellerking, Günter & Ingrid Otho, Eicke Salchow, Peter & Monika Reinholz



Ingrid Kagelmann, Heike von Pein, Kurd Steffens, Friedrich Thöming, Heino Petersen

Sportabzeichen 2009

Im letzten Jahr hatte ich noch geunkt, dass wir in diesem Jahr wohl keinen Scheck für die meisten Sportabzeichen-Abnahmen bekommen würden. Doch die Skepsis war unberechtigt, denn auch diesmal konnten wir den ersten Platz im Kreisgebiet verteidigen. Leider haben wir es im abgelaufenen Jahr nicht geschafft, die 100 Absolventen zu erreichen. Im Gegenteil, die Zahl der erfolgreichen Abnahmen sank auf 84 (-4) ab. Gelingt es in diesem Jahr ?!

Und immer daran denken:

Das Sportabzeichen gilt bei den Krankenkassen als Nachweis, dass man für seine Gesundheit etwas getan hat und wird entsprechend honoriert!

Wir helfen euch !!

Gerd Hauschildt, Klaus Reimers, Brita Flögel, Anke Schwerdtle, Hermann Hüser

Folgende Ehepaare und Familien haben in 2009 das Abzeichen erworben:

Familien

Ehepaare

Angela Wolfsteller mit Erik
Torsten Brandt mit Henning, Mathis und Friederike
Jessika Vandersee mit Kim Lea und Julia
Brita und Maik Flögel mit Erik
Anke Schwerdtle und Laura

Hans und Inge Fock



RESIDENZ AGETHORST

www.agnes-seniorenresidenzen.de

Dorfstr. 17 – 25560 Agethorst – Tel. 04892/8036-0 – Fax 04892/8036-10

Ein Pflegeheim zum Wohlfühlen!

Eigenanteil pro Tag:

Kurzzeitpflege: € 22,95 · Verhinderungspflege € 36,82 Vollstationäre Pflege (je nach Pflegestufe) ab € 43,05 bis € 47,85 Zur Zeit ist ein schönes großes Einzelzimmer frei.

> Von der BIVA sind wir als besonders verbraucherfreundlich bewertet worden!

> > www.heimverzeichnis.de

Erwachsene 39 Jugendliche 45

Gold

- 22 x Waltraud Thies
- 20 x Inge Fock
- 19 x Klaus Reimers
- 14 x Gesche Baschke, Hans Rudolf Steacker - Ehlers, Arno Ellendt, Hans - Otto Boie
- 13 x Hans Fock, Werner Seidel
- 12 x Werner Boehm, Maik Flögel, Norbert Graf, Torsten Brandt,
- 11 x Petra Fischer, Uwe Schnepel
- 10 x Eggert Grelck,
 - 9 x Brita Flögel, Meike Holm, Jessika Vandersee
 - 8 x Dothe Lysdal
 - 7 x Ute Ritthausen, Imke Möller, Eckart Musfeldt
- 6 x Angela Wolfsteller, Eggert Eicke
- 5 x Sabine Kühl, Michael Bracker, Anke Schwerdtle

Silber

- 2 x Erik Flögel
- 1 x Frank Lück

Bronze

- 2 x Frank Lück, Ulrike Adomeit
- 1 x Christiane Tabel, Hella wohlers, Angela Offt, Inga Klein, Petra Friedrich, Helga Höft

Gold

- 4 x Mathis Brandt, Moritz Rohweder, Sören Wolf, Janie Löding, Pia Möller, Kim Lea Vandersee
- 3 x Marvin Salto, Marten Schwerdtle, Jannik Vehrs, Erik Wolfsteller, Lisa Thiessen, Mara Schulz, Alina Böhmker, Katharina Fock,

Silber

Sören Buckstöver Katharina Klatte, Svea Löding, Laure Schwerrdtle, Hannah Blaschke, Friederike Brandt, Anina Tabel

Bronze

Henning Brandt, Bjarne Carstens, Niklas Schlegel, Tim Sievertsen, Tarek Nadollecke, Patrick Stammer, Sascha Bruder, Torben Bruder, Marcel Bruder, Bjarne Pieper, Malte Borowitz, Jonas Spangenberg, Hanna Delfs, Lena Schnoor, Emily Zobbak, Jordis Holm, Janika Holm, Fabienne Maggas, Stine Ohlsen, Lil Ohlsen, Henrike Rusch, Antonia Eysold, Merle Brandt, Julia Vandersee

Hermann Hüser



Vorgemerkte Interessenten suchen: Geschäftsmann sucht Haus in Schenefeld. Ärzteehepaar sucht ansprechenedes Haus in Itzehoe. Selbständiger sucht kleinen Resthof um Schenefeld.

*** Regio.Kliniken

Gesundheit ganz nah

Ein Unternehmen der Sana Kliniken AG

Jesundheit ganz nah

zeitbeatmung \cdot Ambulante Operationen \cdot Psychiatrie \cdot Kinder- und Jugendpsychiatrie und ınnere Medizin · Gefäßzentrum · Darmzentrum · Linksherzkathetermessplatz · Allqemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie · Hand- und Fußchirurgie · Neurochirurgie · Gynäkologie mit zertifziertem Brustzentrum · Geriatrie · Anästhesie, Intensivmedizin, Schmerztherapie · Lang-Die Leistungen Ihrer drei Regio-Akutkliniken vor Ort: psychotherapie · Physiotherapie Innere Medizin · Neurologie · Nephrologie · Kardiologie und Gastroenterologie · Darmzentrum · Allgemein-, Viszeral- und Unfallchirurgie · Wirbelsäulenchirurgie · Proktologie · Gynäkologie mit zertifiziertem Brustzentrum · Geburtshilfe · Neonatologie · Pädiatrie · Anästhesie und Intensivmedizin Schmerztherapie · Ambulante Operationen · Physiotherapie Innere Medizin · Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenzentrum · Osteoporose-Sprechstunde · Urologie · Ambulante Operationen · Physiotherapie

Agnes-Karll-Allee, 25337 Elmshorn Telefon (0 41 21) 7 98-0 Regio Klinikum Elmshorn

Fahltskamp 74, 25421 Pinneberg Regio Klinikum Pinneberg Telefon (0 41 01) 2 17-0

Holmer Straße 155, 22880 Wedel Telefon (0 41 03) 9 62-0 Regio Klinikum Wedel

www.regiokliniken.de



Basketball



Leitung: Christian Pieper, Holstenstr. 16, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/890223, Mail, b.henkensiefken@web.de

Nach dem hoffnungsvollen Start in die aktuelle Basketballsaison zeigten sich doch einige Probleme auf. So kämpft die 1. Herrenmannschaft zurzeit unterhalb der erhofften Erwartungen gegen den Abstieg aus der Landesliga (siehe Bericht). Die neu formierte weibliche U 19 musste wegen mangelnder Beteiligung aus dem Spielbetrieb der Bezirksliga genommen werden und die männliche U 16 hat Probleme in ihrer Liga, weil das Team im Vergleich zu den Gegnern viele jüngere Mitspieler in der Mannschaft hat (die Einordnung in den Spielbetrieb richtet sich nach den ältesten Teilnehmern).

Trotzdem soll der Blick weiter nach vorn gerichtet werden. Im Einzelnen heißt das: Zurzeit findet im Rahmen der Schenefelder Schule jeweils am Donnerstag von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr eine Basketball AG statt. Sie richtet sich an Kinder im Alter von ca. 7-10 Jahren und wird sehr gut angenommen. Die AG wird geleitet vom Herrenspieler David Schröder.

Des Weiteren möchte die Abteilung ein Damenteam ins Leben rufen. Angesprochen sind dabei alle Spielerinnen ab 16 Jahre. Auch "Wieder-Einsteigerinnen" sind natürlich herzlich willkommen. Wer Lust hat meldet sich bitte bei Christian Pieper, Tel.: 0174 96 47 25 5 oder bei Christin Eckmann, Tel.: 0175 63 44 32 3.



Lena und Christin freuen sich auf das geplante Damenteam

Auch wer als Jugendspieler(in) in den Basketballsport einsteigen möchte, kann sich bei den angegebenen Telefonnummern

Mode · Graf · Sport

Holstenstr. 34 - 25560 Schenefeld - Telefon 04892 / 634

Annahmestelle für Heißmangel, Reinigung, Änderungsschneiderei und Schuhreparatur

- Hermes-Versand
- Sportbekleidung + Schuhe
- Damen/Herren/Kinder-Schuhe u. a. von Rieker
- Geschenkartikel

melden. Die Trainingszeiten sind zurzeit für die weibliche Jugend am Dienstag 17.30 Uhr und für die männliche Jugend am Dienstag 16.00 Uhr jeweils in der großen Sporthalle.

Das erfolgreiche Herrenturnier letzten Jahres soll wiederholt und nach Möglichkeit um ein Jugendturnier erweitert werden.

Außerdem plant die Abteilung für das Frühjahr 2010 einen Basketball-Aktionstag. Hier soll unter Anleitung eines hochklassigen Ligaspielers in der großen Sporthalle ein lockeres Sondertraining für alle interes-

sierten Jugendlichen aus Schenefeld und Umgebung durchgeführt werden. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Ein besonderer Dank des Abteilungsleiters Christian Pieper geht indes an alle Aktiven, die unsere Abteilung mit ihrem Einsatz unterstützen, insbesondere an Daniel Janke, David Schröder und Christin Eckmann, die sich engagiert um die Jugendarbeit und um die Schiedsrichterverpflichtungen im Ligabetrieb kümmern.

Bernd Henkensiefken



Hinten von links:
Jannik Böge, Torben Kruse,
Marc Diehl,
Trainerin Christin Eckmann
Vorne von links:
Merko Eckmann,
Louis Breiholz, Birga Hintz,
Eduard Belezkie,
Janek Holzfuß,
unten: Paul Heimrath
Auf dem Foto fehlen:
Kimmo Göttsche,
Malte Stöven, Björn Omnitz,
Janek Klein

Das Herrenteam wird von den Jugendlichen tatkräftig am Anschreibetisch unterstützt. Im Gegenzug müssen die Herren aber noch nachbessern.....!





Basketball Herren



Leitung: Christian Pieper, Holstenstr. 16, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/890223, Mail, b.henkensiefken@web.de

Schwierige Saison für die Herren

Als schwieriges Pflaster hat sich für unsere 1. Herrenmannschaft die diesjährige Saison der Landesliga erwiesen. Nach einem gelungenen Auftaktspiel gegen die BG Suchsdorf-Kronshagen (62:51) konnte das Team bisher keinen weiteren Sieg verzeichnen.

Des Öfteren wurde deutlich, dass man in der ersten Spielhälfte durchaus mithalten kann, aber immer wieder kam im zweiten Spielabschnitt der Einbruch. Hier machten sich eine nicht ausreichende Kondition durch zu wenig Trainingseinheiten, das höhere Durchschnittsalter sowie die fehlende Landesligaerfahrung bemerkbar.

So wurde das Spiel beim Lübecker TS 3 nur knapp mit einem Punkt verloren. Auch gegen den TuS Lübeck zog man nach großer Aufholjagd und unglücklicher Schiedsrichterentscheidung in den Schlussminuten am Ende doch noch den Kürzeren.

Nun gilt es für das Team um Trainer Franz Gruitrooy in der Schlussphase der Saison zunächst selbst gegen die Tabellennachbarn Lübecker TS 3 und dem VfL Oldesloe alle Kräfte zu sammeln und zu gewinnen. Dann wäre es durchaus möglich (mit der Schützenhilfe der Liga), die Landesliga in Schenefeld zu halten.

Bernd Henkensiefken



Guter Zusammenhalt ist angesagt in der laufenden Saison der Herren-Landesliga

Tabellen und Ergebnisse

www.bvsh.de

Tabellen und Ergebnisse



Basketball Ü 40 Herren



Leitung: Christian Pieper, Holstenstr. 16, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/890223, Mail, b.henkensiefken@web.de

Ü40 Basketballer wieder Vizelandesmeister

Im entscheidenden Spiel um den Landesmeistertitel der Ü 40 Basketballherren unterlag das Team der TS Schenefeld der Lübecker Turnerschaft mit 45:83 Punkten.

Nachdem der Gegner aus Lübeck im letzen Jahr noch geschlagen werden konnte, war in diesem Jahr gegen den mit erfahrenen Regional- und Oberligaspielern besetzten neuen Landesmeister nichts zu holen. Zwar konnte das Schenefelder Team in den Anfangsminuten noch mithalten, doch machte sich im Laufe des Spieles der bessere Trainingszustand und die volle Bank der Lübecker bemerk-

bar. Die Schenefelder, nicht in kompletter Besetzung angetreten, konnten nach der ersten Pause (Spielstand 12:23) im zweiten Viertel zwar noch mithalten (16:19), musste dann aber im dritten Viertel (4:28) die "Segel streichen". Somit ging man mit einem deutlichen Rückstand von 32:70 in das letzte Viertel. Dieser Punktabstand konnte dann allerdings gehalten werden, und so kam es zum Endstand von 45:83 aus Schenefelder Sicht.

Nichts desto trotz ist dieser Vizelandesmeistertitel für die Ü 40 mittlerweile der dritte nach 2006 und 2008.



Für Schenefeld spielten:
Hinten von links:
Franz Guitrooy (4 Punkte),
Eckart Musfeldt (2),
Bernd Henkensiefken,
Bernd Struve (9)
Imad Bilal (13),
Michael Herold,
Burkhard Stotz (16)



Liebe Mitglieder,

wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.



WOHNEN UND PFLEGE IM ALTER

Pastor-Weilbach-Str. 18
25560 Schenefeld
Telefon 04892 / 577
Telefax 04892 / 82434
haus-muehlental@t-online.de
www. haus-muehlental.de

Badminton

Leitung: Uwe Früchtenicht, Meiereistr. 65, 25560 Puls Tel.: 04892/1527, Mail: kontakt@immo-puls.de

Bericht der Badmintonabteilung 02/2010

Neues vom Badminton: 15 + 3 ist erster!

Das Training findet mittwochs von 19.30 - 22.00 Uhr statt. Halle A+B auf sechs Feldern. Während der Renovierungszeit kann es Verschiebungen geben. Zum ersten Kennenlernen reichen Hallenturnschuhe und Freude an der Bewegung.

Die Mannschaft hat ein spannendes Finale hinter sich. Hatte man sich noch am 01.02. des Jahres Hoffnungen auf einen Sieg gegen Kremperheide gemacht, um damit die Übernahme der Tabellenspitze zu erreichen, war diese Hoffnung nach dem Unentschieden in Kremperheide zu Ende. Kremperheide blieb mit einem Punkt vor uns und beide Mannschaften hatten noch ein Spiel vor sich. Wobei wir meinten mit unserem Angstgegner Barmstedt das schwerere Los gezogen zu haben. Doch erstens kommt es anders und Kremperheide verlor gegen die Spielgemeinschaft Wacken/Todenbüttel und wir gewannen 7:1 in Barmstedt. Damit sind wir Tabellenerster und Sieger

der Punktrunde.

Das war nach dem schwachen Start wegen der vielen Absagen wegen Krankheit nicht zu erwarten und freut uns natürlich doppelt.

Wie eng es diesmal zuging sieht man auch an dem Ergebnis = Die vierte Mannschaft hat nur zwei Punkte weniger als wir.

Seit ca. 40 Jahren wird in Schenefeld gespielt, seit ca. 30 Jahren – mit der Eröffnung der neuen Halle - in der Punktspielrunde. Kein Spielausfall, und fast keine Verletzungen. Jedenfalls keine Verletzungen die durch Gegenspieler verursacht wurden.

Wir wissen ja nicht was Ihr Arzt empfiehlt, wir empfehlen Badminton!

Und noch was Neues: Ein neuer Geschwindigkeitsrekord wurde gemessen: Ein asiatischer Spieler hat den Rekord für die Geschwindigkeit kurz hinter dem Treffpunkt von 365 auf über 400 in Worten vierhundert km/h erhöht.

Wir sehen uns mittwochs in der Halle. Uwe Früchtenicht

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden auf der Geschäftstelle, bei Annedore Jensen, Tel.: 04892/1434 zu melden.



hintere Reihe:
Uwe Früchtenicht, Tanja Söhren,
Johannes Reimers
vordere Reihe:
Frank Klatte, Rolf Dühring,
Constance Diebold, Volker Haack
es fehlen Wolfgang Schmidt und
Frank Kühl

Die Restspiele am 14.02.10

Tag	Uhr	Heim	Gast	
06.02.10	18.00*	TSV Kremperheide II	TS Schenefeld I	4:4
06.02.10	16.00B	SG Wacken/Todenbüttel II	 Rendsburger BC IV 	7:1
13.02.10	16.00*	MTV 1858 Itzehoe III -	UetersenerSpielgem.	7:1
13.02.10	16.30*	Barmstedter MTV v. 1864 III	TS Schenefeld I	1:7
14.02.10	15.00*	TSV Kremperheide II	SG Wacken/Todenbüttel II	3:5

Die Tabelle am 01.02.10

2. Kreisklasse Mannschaft	Sp	SUN	Sätze	Spiel-Pkt.	Punkte
1. TSV Kremperheide II	10	7 2 1	118:61	56:24	16:4
2. TS Schenefeld I	10	7 1 2	109:70	52:28	15:5
3. MTV 1858 Itzehoe III	11	7 1 3	127:64	60:28	15:7
4. SG Wacken/Todenbüttel II	10	4 4 2	98:85	43:37	12:8
5. Barmstedter MTV v. 1864 III	11	4 2 5	80:108	38:50	10:12
6. Uetersener Spielgemeins. II	11	1 3 7	72:122	29:59	5:17
7. 1. Rendsburger BC IV	11	0 1 10	47:141	18:70	1:21

Die Tabelle am 14.02.10 nach Ende der Saison

2.0 1440.00 4 1 2 2 2 40. 04.00							
2. Kreisklasse Mannschaft	Sp	SUN	Sätze	Spiel-Pkt.	Punkte		
1.TS Schenefeld I	12	8-2-2	132:82	63:33	18:6		
2.MTV 1858 Itzehoe III	12	8-1-3	142:67	67:29	17:7		
3.TSV Kremperheide II	12	7-3-2	137:80	63:33	17:7		
4.SG Wacken/Todenbüttel II	12	6-4-2	123:98	55:41	16:8		
5.Barmstedter MTV v. 1864 III	12	4-2-6	82:122	39:57	10:14		
6.Uetersener Spielgem. II	12	1-3-8	75:137	30:66	5:19		
7.1. Rendsburger BC IV	12	0-1-1	151:156	19:77	1:23		

Sportspiegel 1/2010 – Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.



Frisurenmode 10/

Steinke / Bartels · Friseure

Holstenstraße 52 · Schenefeld Tel. 0 48 92 – 323 Am Dithmarscher Platz · Itzehoe Tel. 0 48 21 – 22 99

Gradert

FGM Fritz Gradert Maschinenbau GmbH & Co. KG

Schmiedekamp 12-18 D-25560 Schenefeld

Telefon +49 (0)4892 / 8082-0

Telefax +49 (0)4892 / 8082-30

Website www.fgm-gradert.de

14

Trimm-Dich-Abteilung

Leitung: Hans-Jürgen Strahlendorf, Tel. 8143

Trimm Dich

Die Abteilung "Trimm Dich" der Schenefelder Turnerschaft war im Jahr 2009 sehr erfolgreich. Aus unserer Gruppe, die zurzeit 12 Mann stark ist, haben 5 Sportfreunde das Sportabzeichen des Deutschen Sportbundes bestanden. Insgesamt fünf Disziplinen sind nach Leistungsvorgaben zu erbringen. Diese Vorgaben sind in Altersklassen aufgeteilt.

Im Einzelnen werden folgende Disziplinen trainiert und vom Trainer (Hermann Hüser) abgenommen:

- 1.200m Schwimmen auf Zeit (Pflichtdisziplin)
- 2. Hoch- oder Weitsprung
- 3. Sprint 50m oder 100 m Lauf
- 4. Kugelstoß oder Schleuderball
- 5. Ausdauerstrecke, 3000 m Lauf oder 20 km Radfahren

Die Schwimmleistungen werden am Mühlenteich abgenommen.

Sprung, Sprint und Kugelstoßen werden auf dem Sportplatz durchgeführt.

Für die Disziplin Ausdauerstrecke wird auf der 400m Bahn um den Sportplatz gelaufen oder eine Radtour von 20 km mit Zeitvorgabe auf der Strecke von Schenefeld nach Reher, Peisen, Looft, Christinental, Hohenesch gefahren.

Hier das Ergebnis der Sportabzeichen aus dem Jahr 2009

1. Arno Ellendt gesamt 15 mal

2. Hans - Otto Boie gesamt 14 mal3. Werner Seidel gesamt 13 mal

3. Werner Seidel gesamt 13 mal4. Uwe Schnepel gesamt 11 mal

5. Eggert Eicke gesamt 6 mal

Diejenigen, die nicht alle geforderten Leistungen in den einzelnen Disziplinen erzielen, sind dennoch zufrieden mit ihren persönlichen Leistungen. Nur in den Sommermonaten bei gutem Wetter sind wir jeweils Mittwoch um 19:00 Uhr auf



Holstenstraße 15 · 25560 Schenefeld Telefon 04892-402

dem Sportplatz. Die übrige Zeit sind wir Mittwoch (außer den Ferien) um 19:30 Uhr in der Sporthalle A. Unser Ziel ist körperliche Ertüchtigung, um im fortgeschrittenen Alter möglichst fit zu sein. In der Gemeinschaft erreichen wir mit Spaß und Spiel unser Ziel. Wer Lust hat bei uns mitzumachen, kommt einfach mal vorbei. Schnuppern kostet nichts, ihr seid herz-

lich willkommen. Wie heißt es so schön – wer rastet, der rostet.

Zum Schluss noch etwas:

Die Gymnastik alter Schule nach der" Hau Ruck Methode" ist out.

Wir trainieren heute nach der" rückenschonenden Funktionsgymnastik".

Werner Seidel







PEUGEOT 206+ 44 KW/73 PS

- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Fensterheber vorn elektr.
- Servolenkung
- · ABS, EBV, Notbremsassistent · Rücksitzbank geteilt umklappbar
 - ZV mit Funkfernbedienung
 - EZ 01/10, km 10

BARPREIS

€ 8.990

Kraftstoffverbrauch in V100 km: innerorts 8,0; außerorts 4,5; kombiniert 5,7; CO2-Emission in g/km: kombiniert 135; gemäß RL 80/1268/EWG

MOTION & EMOTION

206+



SERVICE-ZENTRUM **DUITSMANN** GMBH

PEUGEOT VERTRAGSPARTNER

Elmshorn • Kaltenweide 164 • Tel.: 04121/48 710

Itzehoe · Potthofstraße 16-20 · Tel.: 04821/13000

Rendsburg • Friedrichstädter Str. 79-83 • Tel.: 04331/46770

Schenefeld · Holstenstraße 106 · Tel.: 04892/890490

www.duitsmann.com



Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/959, Mai: h.p.hueser@t-online.de

Fitness - Abteilung

Wie immer in den Wintermonaten ist der Zuspruch momentan sehr gut und in der Zeit zwischen 17.00 und 20.00 Uhr kommt es auf Grund der vielen Aktiven an manchen Geräten zu regelrechten Warteschlangen. Gerade bei den Ausdauermaschinen staut es sich. Zur Zeit haben wir ca. 80 Mitglieder zwischen 16 und 75 Jahren. 25 % haben seit Januar ihr Training neu aufgenommen.

Alle Vormittagskurse Kardio - Fitness sind ausgebucht! Am Mittwoch Nachmittag sind in beiden Kursen um 16.00 Uhr und um 18.15 Uhr noch Plätze für Frauen und um 19.30 Uhr für Männer frei. Wer sich noch ein wenig Kondition und Kraft für den Winterurlaub holen möchte, hat hier eine gute Möglichkeit.

Im abgelaufenen Jahr 2009 konnten wir mehr als 3600 Besucher im Studio zählen, was fast zu einem neuen Rekord gereicht hätte (3787 in 2008).

Eine neue Zeitrechnung beginnt für die Fitness Abteilung am 1. März!

Dann werden uns zwei Gründungsmitglieder verlassen und sicherlich eine Lücke hinterlassen.

Monika und Reimer Reese meldeten sich 1990 spontan, als es darum ging, Mitarbeiter für die noch zu gründende Fitness - Abteilung zu finden. Es folgte ein Übungsleiter -Lehrgang in Damp, den beide problemlos, dank guter Vorbereitung, bestanden. Nach der Eröffnung im Herbst 1991übernahmen beide die Aufgabe, die Neulinge einzuweisen und ihnen mit Rat und Motivation zur Seite zu stehen.

Seit 20 Jahren hat Monika fast jeden Montag und Donnerstag Morgen ihre Frauen und Männer fast wie eine Mutter begrüßt, ihre Sorgen und Nöte geteilt, sich Gedanken um Abnehmen und Rückenprobleme gemacht, sie besprochen und versucht Lösungen zu finden.

Reimers Zeit war der Montag Nachmittag und Abend. Auch er führte sicherlich weit mehr als 100 Personen in das Krafttraining ein und begleitete sie auf der Geräterunde. Im März werden beide uns Richtung Büsum verlassen und sich den Annehmlichkeiten des "Unruhestandes" zuwenden.

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden in der Geschäftsstelle bei Annedore Jensen,

Tel.: 04892/1434 zu melden.

Liebe Monika und lieber Reimer,

ich möchte an dieser Stelle im Namen aller Fitness – Besucher, die im Laufe dieser langen Zeit durch eure Hände gegangen sind,

herzlich "Danke" sagen!

Die Konstanz, 20 Jahre immer wieder montags um 7 und 17 Uhr, mit der ihr eure Aufgaben erfüllt habt, war für die Schenefelder Turnerschaft ein großer Gewinn. Eine ehrenamtliche Tätigkeit über einen so langen Zeitraum, so erfolgreich auszufüllen zeigt, dass ihr mit ganzem Herzen dabei gewesen seid! Ich wünsche euch für euren neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute und hoffe, dass ihr die Schenefelder Turnerschaft in guter Erinnerung behaltet.



Was gibt's neues?

- Im März werden Brita Flögel, Werner Hansen und Christian Reese einen Lehrgang zum Fitness Übungsleiter in Melle bei Osnabrück besuchen.
- Brita Flögel übernimmt die Trainingszeiten am Montag und Donnerstag Morgen
- Das freie Training montags und donnerstags beginnt ab sofort erst um 8,00 Uhr
- Das freie Training Montagnachmittag und -abend übernehmen Hermann Hüser und Janine Krüger





Auf Schritt und Tritt ein sicherer Begleiter

Itzehoer Unfall-Schutz

Sabine Kettner versicherungsfachfrau (HK)
Holstenstraße 63a, 25560 Schenefeld
Tel. 04892 899758
kettner@itzehoer-vl.de
www.kettner.itzehoer-vl.de



7-•<u>-</u>-

Fußballabteilung F-Jugend

Leitung: Karsten Arp, Mühlenstr. 5, 25560 Schenefeld Mail, kasten.arp@online.de

F-Jugend

Da wir in diesem Jahr leider keine G-Jugend haben, sind wir die jüngste Fußballmannschaft in der Turnerschaft. In der jetzigen F-Jugend spielen die Jahrgänge 2001 und 2002 zusammen. Momentan haben wir 25 Spieler die dem runden Leder mit großer Begeisterung nachjagen. Zum Glück ist es uns gelungen, mit Oliver Salto, Udo Böhmker, Dirk Howe und mir, vier fußballbegeisterte Väter als Trainer zu gewinnen. In den Wintermonaten nehmen wir an einigen Hallenturnieren teil, was bei den Kindern besonders gut ankommt, da am Ende des Turnieres jedes Kind einen eigenen Pokal bekommt. Am 28. März werden wir unser eigenes Turnier hier in Schenefeld

haben. Von Oktober bis Anfang Dezember haben wir draußen schon einige Siege gegen andere Mannschaften eingefahren, mussten uns aber auch 2x mit Niederlagen abfinden. Da leider nur 7 Spieler auf dem Platz stehen dürfen, ist es für uns nicht immer einfach, allen 25 Kindern gerecht zu werden, aber wir geben unser Bestes. Im Moment trainieren wir nur freitags in der Halle D von 17.00 - 18.30 Uhr. Sobald das Winterwetter vorbei ist. werden wir auch wieder mittwochs von 17.00 - 18.15 Uhr auf dem Sportplatz in Schenefeld trainieren. Obwohl wir schon 25 Kinder haben, freuen wir uns über jeden neuen Spieler bzw. Spielerin.

Mike Schwerdtle

In Sachen Mode und Schuhe

Dörte Holm Mode & Co.

Dörte Holm Holstenstr. 58 25560 Schenefeld Tel. 04892 / 890 110 Fax 890 112

Dörte Holm, Mode und Co. ist zudem Annahmestelle für Wäscherei, Reinigung, Schuhreparatur und Änderungsschneiderei

--°

Fußballabteilung Mädchen

Leitung: Karsten Arp, Mühlenstr. 5, 25560 Schenefeld Mail, kasten.arp@online.de

Mädchen können es auch ...

Und das zeigen wir, die frisch gebackene neue Mädchenfußballmannschaft, bei unseren lustigen und lehrreichen Trainingseinheiten jede Woche aufs Neue.

Am 6.09.2009 hatten wir unser erstes Hinrunden-Punktspiel gegen Oldendorf. Und so ging es weiter, dass wir (fast) jedes Wochenende ein Punktspiel hatten. Was wir hinnehmen mussten war, dass wir leider alle Spiele verloren haben, wobei es bei dem Spiel gegen Kropp super knapp war.

Aber neben den entwickelten und gut durchdachten Trainingseinheiten von unseren Trainern (C. Tödt, S. Ralfs, M. Göttsche) und der laufenden Hinrunde haben wir uns doch mit lustigen und abenteuerreichen Nebenaktivitäten, wie ein Grillfest bei Familie Trede, der Ausflug nach Wilster in die Beachsoccer Halle oder die Fahrt nach Flensburg zu einem Frauen Fußballspiel, das Fußballspielerinnendasein versüßt.

Als das Wetter es nicht mehr zuließ, drau-

Ben zu trainieren, siedelten wir um in die kleine Halle. Da spielen wir hauptsächlich und machen Fitnesskreis. Wir bekamen zwei Einladungen zu Hallenturnieren, die wir gerne annahmen und mit Ehrgeiz und relativer Zufriedenheit bestritten.

TS Schenefeld veranstaltete am 30.01.2010 ein Jux Turnier, wo wir den glorreichen 3ten Platz belegt haben.

Dies sind einige Dinge, die die lustige, Erfahrung sammelnde und fröhliche Mädchenmannschaft bestritten hat.

Mit Freude würden wir gerne neuen Zuwachs bei uns begrüßen.

Also, falls du ein fußballbegeistertes Mädchen bist und gerne mit noch anderen ziemlich fröhlichen Mädchen Fußball spielen willst, dann komm schnell vorbei, wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Training im Winter: Dienstags 17:30-19 Uhr, in der kleinen Halle.

E. Trede, I. Lagerpusch, L. Westphal, L. Engfer, J. Rathke

Wichtig für Auswärtswohnende!

Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit.
Wir wollen, dass Sie Ihren **SPORTSPIEGEL**auch weiterhin erhalten.

/--

Fußballabteilung E Jugend

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail. ts-fussball@online.de

E - Jugendturnier der SG Schenefeld/Reher/Puls

Am 31. Januar 2010 sollte unser Turnier in der großen Schenefelder Turnhalle stattfinden. Da die baulichen Maßnahmen noch nicht abgeschlossen waren und das Gerüst noch in der Halle stand, mussten wir im Vorfeld einige Extraarbeiten auf uns nehmen, damit alles reibungslos über die Bühne gehen konnte. Thorben Reimers hat eine Bande aus Kellinghusen organisiert und die Kosten dafür übernommen. Vielen Dank dafür auch im Namen der Organisatoren des Jux-Turniers welches am Vorabend stattfand. Die Bande wurde unter Mithilfe der Schenefelder Altliga aufgebaut, dass Spielfeld abgeklebt und die Tore aufgestellt.

Zu den Vorbereitungen gehören natürlich auch alle Eltern der drei E-Jugendmannschaften. Sie haben uns wieder einmal mit kulinarischen Genüssen versorgt und umschichtig die Bewirtung übernommen. Insbesondere wollen wir hier auch Herta & Henry lobend für die belegten Brötchen

zum Start des Turniers erwähnen. Wie schon im letzten Jahr haben sie sich auf eigene Kosten mitten in der Nacht hingestellt und die Brötchen gebacken und belegt. VIELEN DANK!

Ganz herzlich wollen wir uns noch beim Energieversorger Vattenfall für die sehr großzügige Würstchen- und Naschispenden bedanken. Jan Hansen hat den Kontakt hergestellt und es ist schon fast Tradition, dass die Vattenfall uns unterstützt. Am Tag des Turniers fing es aus allen Wolken an zu schneien und wir befürchteten schon die eine oder andere Absage. Aber es kam ganz anders, egal ob aus Nordhastedt oder Horst um nur mal zwei zu nennen, alle sind gekommen.

Das Turnier fand in drei Gruppen verteilt von 09:00 – 18:00 Uhr statt. Dank auch an unsere jugendlichen Helfer Oke und Steffen, welche am Mischpult und bei der Zeitnahme hervorragende Arbeit geleistet haben und unseren Spielleiter Stefan Hol-



LKW-, PKW- und Industrieteile sowie Boots- und Yachtzubehör

Marktstraße 30 25560 Schenefeld Telefon 04892/992 Fax 04892/440 Flensburger Straße 1 25348 Glückstadt Telefon 04124/81854 Fax 04124/81088 ler super unterstützt haben.

Die freiwilligen Schiedsrichter Jürgen, Karsten, Mike, Dirk und Jugendschiedsrichter Mirko hatten nach Turnierbeginn das Sagen auf dem Spielfeld und sorgten in gewohnter Manier für einen tadellosen Spielbetrieb.

Da alles glatt durchlief konnten wir den Zeitplan auch 100 % ig einhalten. Vielen Dank auch hier an alle Helfer.

Die Spiele verliefen alle unfallfrei und fair. Es waren sehr viele schöne Spielzüge, Duelle Mann gegen Mann und kämpferische Einsätze zu sehen und doch blieb alles im fairen Rahmen und die Schiedsrichter hatten nicht viel zu pfeifen. Unsere E III wurde in ihrer Gruppe 4ter, die E II 6te und die E I belegte in ihrer Gruppe den 5ten Rang. Auch wenn einige Spiele verloren wurden, freuten sich am Ende doch alle bei der Siegerehrung mit Pokalverleihung. Auch in diesem Jahr konnten sich

alle Kinder über einen Pokal freuen.

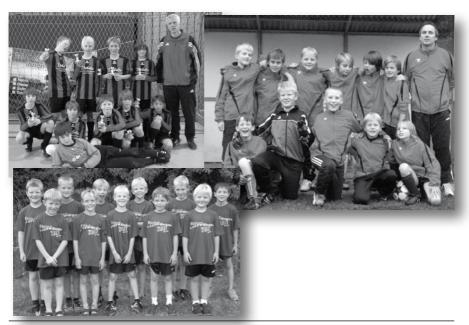
Zum Schluss noch ein riesiges Dankeschön an alle Helfer und Helferinnen, insbesondere Thorben für die Super Vorbereitung und Organisation.

> Alles Gute Dieter Schwerdtle

PS: Wir nehmen auch weiterhin Kinder in den Jugendmannschaften auf! Traut Euch!!!

Wir benötigen noch Trainer im Jugendbereich. Es müssen KEINE Profis sein und wir unterstützen Euch! Kontaktaufnahme mit Dieter Schwerdtle unter 04892/859321

Es bringt sehr viel Spaß und die Kinder danken es Euch!!!



Seite 36

7•<u>~</u>°

Fußballabteilung D-Jugend

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail. ts-fussball@online.de

D - Jugend

Die D-Jugend der SG Schenefeld/Reher/ Puls spielt in der Saison 2009/2010 mit zwei Mannschaften, und zwar in der Kreisklasse A und B.

Beide Teams stehen zurzeit auf einem Mittelfeldplatz. Die A-Klassenmannschaft belegt nach 5 Spieltagen Platz 5 mit 10:8 Toren und 7 Punkten, die B-Klassenmannschaft holte 6 Punkte bei 21:19 Toren und steht auf Platz 6. Beide

Mannschaften trainieren zusammen, so dass bei guter Trainingsbeteiligung durchaus 30 Kinder betreut werden. Diese Aufgabe ist aber nicht immer leicht, weil aufgrund der beruflichen Situation leider nicht immer alle Trainer gleichzeitig anwesend sein können. An so manchem Trainingstag kann nur ein Trainer das Training leiten.

Dennoch wird das Training an den Interessen und dem Können der Kinder ausgerichtet. Die Bewegung und der Spaß stehen dabei klar im Vordergrund.

Ein besonderer Dank gilt den Schiedsrichtern, die uns bei den Heimspielen zur Verfügung stehen, den Sponsoren, den Fans und den Eltern, die die Mannschaften unterstützen.



Jugend D 1

Jugend D 2



Sportspiegel 1/2010 - Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.

Fußballabteilung C-Jugend

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail, ts-fussball@online.de

C -Jugend SG Schenefeld/ Reher/ Puls

Die C-Jugend, mit einem Kader von 28 Spielern, brauchte anfangs einige Zeit um sich zu finden.

Die Saison 2009/2010 der beiden C-Jugendmannschaften verlief bislang für alle Beteiligten zufriedenstellend bis gut. Die erste Mannschaft, die sich zur Überraschung einiger Pessimisten in der Kreisliga West erstaunlich gut hält, fand sich nach kurzer Zeit und steht dort im oberen Mittelfeld. Zwar hat die Mannschaft keinen Superstar der alle überragt, jedoch kann man sagen, dass der Star die Mannschaft selbst ist. Durch eine geschlossene Teamleistung waren wir für unsere Gegner nie auszurechnen. So war unser erster Gegner, die Mannschaft aus Westerdöfft, von den spielerischen und kämpferischen Qualitäten unserer Jungs mehr als beeindruckt.

Vor dem Spiel staunten unsere Spieler über die körperliche Überlegenheit der Gäste so sehr, dass sie sich fragten, wie sie gegen so eine Mannschaft bestehen sollten. Nach dem Spiel, das die Jungs mit 1:0 für sich entscheiden konnten, war ihnen klar, dass körperliche Größe im Sport nicht immer mit spielerischer Überlegenheit gleichzusetzen ist.

Die Zweite Mannschaft tat sich zu Beginn der Saison deutlich schwerer. So reichte es nach der Qualifikationsrunde lediglich zur Kreisklasse B. Hier hat die Mannschaft jedoch endlich für sich einige wichtige Spiele gewonnen und sich somit das nötige Selbstbewusstsein für die kommenden Aufgaben geholt.

Am 6. Februar bei dem Hallenturnier in Wacken gelang der Mannschaft zur Freude Aller der Sprung auf das Podium. Der 3. Platz war der Lohn für das überzeugende Auftreten der Jungs in spielerischer und kämpferischer Hinsicht.

Abschließend wünsche ich allen Spielern und den verantwortlichen Trainern ein gutes Gelingen für den Rest der Saison.

Jan Saggau

Christian Pieper Holz- und Bautenschutz

Holstenstr.16 25560 Schenefeld Tel./Fax.: 04892-89 02 23 Mobil: 0174-964 72 55

E-Mail: c.pieper@pieper-holzschutz.de Internet: www.pieper-holzschutz.de

Fußballabteilung Jugend

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail, ts-fussball@online.de

Neues aus der Jugendfußballabteilung

Nachdem die Hallenkreismeisterschaften für fast alle Jugendmannschaften gelaufen sind, will man eigentlich mit der Vorbereitung für die Rückrunde beginnen. Aber aufgrund des sehr langen Winters sind die Plätze leider unbespielbar. Deshalb müssen wir uns mit Hallentraining begnügen. Wir Fußballer wollen hoffen, dass wir Mitte März wieder auf Rasen trainieren können.

Am Samstag, d. 30.01.2010, fand eine Trainerkurzschulung bei uns in Schenefeld statt. Zu dieser Veranstaltung hatte die Jugendfußballabteilung der Turnerschaft Schenefeld Trainerkollegen aus den Nachbarvereinen ins Vereinsheim eingeladen. Diese Kurzschulungen werden vom Kreisfußballverband angeboten und von lizenzierten Trainern mit einer DFB-Lizenz durchgeführt.

An diesem Tage wurde die Schulung von Wulf Ohlsen (Inhaber der DFB B-Lizenz) durchgeführt. Das Thema war Betreuen und Trainieren von Bambini und E-Jugendmannschaften. Die Schulung beinhaltet einen theoretischen Bereich (2 Std.) und einen praktischen Teil (2 Std.). Es nahmen Jugendtrainer aus den Vereinen des SV Edendorf, des TSV Lola und von den Oelixdorfer Schützen sowie von der TS Schenefeld teil.

In den Osterferien werden wir ein Fußballcamp für unsere jüngsten Kicker anbieten. Der Termin für dieses Fußballcamp ist Samstag, der 10.04. und Sonntag, der 11.04.2010. Stattfinden wird es auf dem Sportplatz in Schenefeld. Alle genaueren Informationen werden innerhalb der nächsten Wochen von den jeweiligen Trainern der teilnehmenden Mannschaften mitgeteilt.



Die TS Jugendfußballabteilung wird versuchen, ab der kommenden Saison (August/September 2010) auch eine Mannschaft im Bereich des Mädchenfußballs anbieten



zu können. Gemeint sind damit Mädchen die jünger als 16 Jahre sind.

Dadurch, dass die Jugendabteilung immer mehr Mannschaften melden, was auch sehr gut ist, wird auch der Bedarf an Schiedsrichtern und Betreuern immer größer. Ich möchte hiermit alle Eltern und Interessierte des Jugendfußballs dazu animieren uns bei der Jugendarbeit tatkräftig zu unterstützen.

Karsten Arp





Liebe Mitglieder,

wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.

Fußballabteilung Jugend

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail, ts-fussball@online.de

BIF-CUP 2009

Schenefelder Unternehmen sorgen für strahlende Kinderaugen

Vom 02.07.2009 bis zum 05.07.2009 nahmen vier Jugendfußballmannschaften der SG Schenefeld/Reher/Puls am internationalen FIFA Fußballturnier in Brande/Dänemark teil. Der BIF-Cup ist fast schon traditionell der Saisonabschluss unserer Jugendfußballer. Ermöglicht wurde dies durch zahlreiche großzügige Spenden Schenefelder Unternehmen, Hierfür bedanken sich die Kinder und Trainer der Jugendfußballabteilung ganz herzlich. Denn so konnten alle gemeinsam mit einem Bus der Firma Rathje die Reise in

den hohen Norden antreten.

Diese Firmen haben sich für die Kleinen ganz groß ins Zeug gelegt!

Asta Koch, Fa. Gradert, Fa. HKL, Fa. Knop, Fa. Graf, Taxi Albien, Berg Apotheke, Fa. Inray, Mode und Co Dörte Holm, Allianz Versicherung, Bier und Co Getränke Hintz, Fa. Beth Tischlerei, Fa. Duitsmann, Fa. Stark, Itzehoer Versicherung, Hermann Horst Automeister, Fa. Reimers, Fa. Glombeck, Provinzial Versicherung, Bäcker Sievers, Maler Grünewald, A+E Anlagenservice, Fa. Wolfsteller, Hotel Nordpol, Floristik im Orchide-



encafe, Wohnwagen Nord, Barnick Brennstoffe, Steinke Bartels Friseur, Katinka+Andresen, Landsparkasse Schenefeld, Bürobedarf Froese, Praxis Salto Reimers, Rechtsanwälte und Notare Timm, Witt und Thiessen, Engel und Bengel, Schönes bei Tine, Holling und Büch, Fa. Struve Lackierung und Aral Schenefeld

Bei den Mannschaften handelt es sich um eine Mannschaft der D-Jugend und drei Mannschaften der E-Jugend. Für unsere BIF-CUP Neulinge war es schon ein ganz besonderes Erlebnis zusammen mit insgesamt jeweils 25 Personen in einem kleinem Klassenraum, in der angrenzenden Schule untergebracht zu sein. Am ersten Abend erlosch das Licht in der Schule erst um Mitternacht.

Für unsere Kicker und Trainer sowie die mitgereisten Eltern, wurde eigens aus Schenefeld ein großes Zelt mitgebracht und auf dem Campingplatz aufgestellt. Somit konnten die oft erschöpften Kinder zwischen den Spielen von dem eingeflogenen Grillmeister und seinem Assistenten betreut und verpflegt werden. Bei Temperaturen von über 30 Grad war es zudem nicht ganz unwichtig, gekühlte

Getränke zu reichen und Schattenplätze zu bieten.

Sportlich machten die Mannschaften und Trainer ihre eigenen Erfahrungen. International geht es halt etwas anders zur Sache. Es musste schon mal ein wenig Trost gespendet werden bzw. die ein oder andere Blessur mit einem Eisbeutel gekühlt werden. Einige unserer Spieler nutzten dieses Turnier dafür, neue Freunde aus anderen Nationen kennen zu lernen. Dies gestaltete sich sprachlich ab und an etwas schwierig, doch Kinder finden immer einen Weg sich zu verständigen.

Zum Abschluss wurde am Samstag ein gemeinsamer Pizzaabend mit Spielern, Trainern und Eltern (Fans) auf dem Campingplatz organisiert.

Nachdem der Bus dann am Sonntag wieder auf dem Parkplatz der Schenefelder Schule angekommen war, konnten die Eltern ihre erschöpften, aber glücklichen Kinder wieder in Empfang nehmen.

Nochmals ein großes Dankeschön an alle, die dieses für die Kinder ermöglicht haben!!

Jan Saggau

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden auf der Geschäftstelle, bei Annedore Jensen, Tel.: 04892/1434 zu melden.

Fußballabteilung Herren

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail, ts-fussball@online.de

Herren

Nach unserer schwierigen Saison 2008/2009 hat der Herren-Trainer Marlo Steffan es geschafft, wieder eine gute Mannschaft auf den Platz zu stellen. Grundlage dafür war der Verbleib aller Spieler der letzten Rückrunde.

Einen Rückschlag erlitten wir durch den Ausfall unseres Betreuers Jan Hansen. Wegen eines Bandscheibenvorfalls musste er leider kurz nach Saisonbeginn pausieren, stieß aber im November wieder zur Mannschaft.

Jan, Danke für Deinen Einsatz!

Zur aktuellen Rückrunde bewegen wir uns im mittleren Tabellenfeld, wobei wir in der Hinserie durch Eigenverschulden einige Punkte liegengelassen haben. Dies ist der jungen Mannschaft jedoch nachzusehen, will sie es doch in der Rückserie besser machen.

Unterstützung erhalten sie dabei durch einen alten Schenefelder. Alexander Bigler kehrt zu seinem Heimatverein zurück und kann der Mannschaft sicher helfen. Unsere Spieler für die SG mit Hohenwestedt traten leider nicht sehr erfolgreich in Erscheinung. Ein, zwei Spieler

halfen immer mal wieder bei der ersten Mannschaft aus, ein weiterer war verletzt, ein anderer privat verhindert und zwei haben kurz vor der Saison abgesagt. Trotz allem gelang es der Mannschaft aber die Herbstmeisterschaft zu sichern. Herzlichen Glückwunsch!

Es bleibt abzuwarten, was wir nach der Rückrunde an Spielern zur Verfügung haben, und ob sich eine SG weiterhin lohnt.

Trotzdem natürlich wieder ein Dankeschön nach Hohenwestedt für die gute Zusammenarbeit!

Nicht unerwähnt lassen möchte ich zwei Spielerinnen unserer weiblichen A-Jugend. Ira Lagerpusch und Karolin Fock haben sich zum Grundlehrgang der Schiedsrichter angemeldet. Vielen Dank für Euer Interesse am Schiedsrichteramt. Ohne Schiedsrichter geht es nicht!

Weiterer Dank gilt allen Sponsoren und Unterstützern, unseren Schiedsrichtern Mirco Sobek und Fabian Eberhard und den Übungsleitern der Abteilung.

Heiko Hoener

Redaktionsschluss für den Sportspiegel 2/2010: Sonntag, der 14. September 2010!!

Trainingszeiten der Abteilungen (19.04.10 – 01.11.10) Stand 19.02.10

Abteilung	Montag	Halle	Dienstag	Halle
Badminton Tel. 1527				
Basketball Tel 890223			16.00 – 17.30 U 10 - 14 M / W 17.30 – 19.00 U 16 M / W 19.30 – 21.30 Herren II	ABC ABC D
Fußball Tel 890227			19.00 – 20.30 Herren I / II	Sportplatz Sche.
Aerobic Gymnastik Tel 241				
Handball Tel 204	16.00 – 17.00 Torwarttraining Weiblich 17.00 – 18.30 D – Jugend M 18.30 – 20.00 B – Jugend M	ABC ABC	15.00 – 16.00 E – Jugend W/M 19.00 – 20.30 Damen 20.30 – 22.00 Herren	ABC ABC
Leichtathletik Tel 959	17.30 – 19.30 Jugend 10 - 15 20.00 – 21.00 Erwachsene	Sportplatz Sche. / D Sportplatz Sche. / BC		
Tischtennis Tel 767	16.30 – 18.00 Anfänger 9 – 12 J 19.30 – 22.00 DA / He	D D		
Turnen Tel 959	15.00 – 16.00 Erlebnisturnen 15.00 – 16.00 E + K I 2 1/2 – 4 J 15.00 – 16.00 Vorschule 16.00 – 17.00 E + K II 1 – 3 J	D AB C AB	15.00 – 16.15 Kinderturnen 6 – 9 J 16.15 – 17.30 Kinderturnen 9 – 12 J	D D
Fitness Tel 959 oder 214666	8.00 – 10.00 Freies Training 17.00 – 21.30 Freies Training	Fitness - Studio Im GuBZ der TS	17.00 – 21.30 Freies Training	Fitness – Studio im GuBZ der TS

Trainingszeiten der Abteilungen (19.04.10 – 01.11.10) Stand 19.02.10

Mittwoch	Halle	Donnerstag	Halle	Freitag	Halle
19.30 – 22.00 Jug / Erw.	AB				
	D	00.00 00.00	ADO		
17.00 – 19.30 U 16 M / W	D	20.30 – 22.00 Herren I	ABC		
19.00 – 20.30 Altliga (ab 19.04.10)	Sportplatz	Wegen der Witterung verlängert sich das Winter Training voraussichtlich bis zu den Osterferien (01.04.10)	ABC Sportplatz Sche.	Trainingszeiten Jugend bitte bei Jugendwart Kar Arp erfragen Tel 04892 1505	<u>m</u>
19.30 – 20.30	D	40.00 00.45 50 alor	<u></u>		
Gesund + Fit 20.30 – 22.00 Jazz Dance	D	19.00 – 20.15 50 plus	D		
15.00 – 16.15 F – Jugend W/ M	ABC	15.00 - 16.15 E - Jugend W	ABC	15.00 – 16.30 E – Jugend M 15.00 – 16.00	ABC D
16.30 – 18.00 C/D – Jugend M	ABC / BC			F – Jugend W/M 16.00 – 17.30	ABC
18.00 – 19.30 A – Jugend W	ABC			D1 – Jugend W 16.00 – 17.30 D2 – Jugend W	D
A – Jugeriu W				17.30 – 19.00 A/B/C – Jugend W	ABC
				17.30 – 19.00 B – Jugend M 19.00 – 20.30	D ABC
				WJA / Damen 20.30 – 22.00	ABC
16.00 – 17.00	Sportplatz	20.15 – 21.30	D	Herren	
Jugend 7 – 11 J 19.30 – 21.30 Trimm Dich	Sche./D C	"Die Loofter" NEU NEU NEU			
				19.30 – 21.00 Damen/Herren	D
		15.00 – 16.00 Eltern + Kind III 1- 2 1/2 J	D		
		14.45 – 15.45	Gymnastik-		
18.30 – 19.30 Dance4Teens	Gymnastik- Raum GuB	Kreativer Kindertanz 16.00 – 17.00	Raum GuB D		
19.30 – 20.30 Dance4Teens	Gymnastik- Raum GuB	Eltern + Kind IV 17.00 – 18.00	D		
Dance4 Leens	Raum GuB	Schulkinder 6 – 9 J			
		8.00 - 10.00 Freies Training	Fitness – Studio im		Fitness – Studio im
		17.00 – 21.30	GuBZ der	17.00 – 21.30	GuBZ
L	l	Freies Training	TS	Freies Training	der TS

Unsere Kurse im Gesundheits - und Begegnungszentrum stand 20.02.2010

Montad		Dienstag	Mitt	Mittwoch	Donnerstad	Freitag		
8:00)						8:00
8:15	Rückengym			KardioFit II				8:15
8:30	mit	KardioFit I	7	mit				8:30
8:45	Gudrun	mit	Fit – Gym	Hermann		Kar	KardioFit V	8:45
00:6		Hemann	mit Angelika				mit	9:00
9:15						꾸	Hermann	9:15
) Pilates								9:30
9:45 mit Wilma	Pilates							9:45
	mit Wilma							10:00
10:15								10:15
10:30								10:30
14:15			Tänzerische					14:15
14:30			Früherziehung –					14:30
14:45			Dorothea		Kreativer			14:45
0			Manusch		Kindertanz			15:00
15:15			TF/Ballett		mit			15:15
15:30			Anfänger		Angelika			15:30
15:45			Dorothea					15:45
			Manusch					16:00
16:15 Rückengym			Ballett	KardioFit III				16:15
			Dorothea	mit				16:30
16:45 Hermann			Manusch	Hermann				16:45
0								17:00
								17:15
			Rückengym					17:30
17:45 mit Angelika	Rückengym		mit					17:45
0	mit		Hermann					18:00
	Hermann				Bauch,			18:15
				KardioFit IV	Beine, Po			18:30
18:45 mit Angelika	Fit – Gym			mit	mit Angelika			18:45
	mit Angelika			Hermann				19:00
19:15								19:15
19:30	Bauch,							19:30
19:45	Beine, Po				Rückengym			19:45
20:00	mit Angelika				mit			20:00
20:15					Hermann			20:15
20:30			Aerobic					20:30
20:45			Einsteiger					20:45
21:00			mit Angelika					21:00
9								07.70

Fußballabteilung Ü 40

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail. ts-fussball@online.de

Altliga Ü40 Hallenkreismeisterschaft

Auch in diesem Jahr nahmen wir an diesem Hallenturnier, welches über drei Tage geht, in Brokdorf teil. Durch unsere etwas verspätete Anmeldung wurden wir in eine Hammergruppe mit den beiden Turnierfavoriten TSV Lägerdorf und dem Seriensieger TSV Heiligenstedten sowie RW Kiebitzreihe und Edendorfer SV gesetzt. Leider passiert es jedes Jahr aufs Neue, dass sich Mannschaften anmelden und dann doch nicht erscheinen. So leider auch in unserer Gruppe. RW Kiebitzreihe sagte noch kurz vor Beginn des Turnieres ab und so hatten wir nur noch drei Spiele an diesem Samstag. Da aus den vier Gruppen die beiden ersten sowie die zwei besten Gruppendritten weiterkommen, mussten wir nur ein Spiel gewinnen, da in der anderen Samstaggruppe der VfB Glückstadt als dritter nur 2 Punkte erreicht hat.

Glücklicherweise mussten wir als erstes gegen den Edendorfer SV antreten und das Weiterkommen war schon nach nur 90 Sekunden gelungen. Mike Schwerdtle und Udo Weingang nutzten unsere ersten beiden Chancen bereits zu einer beruhigenden 2:0 Führung. Leider spielten wir jetzt ein wenig eigensinnig und jeder wollte sein Tor machen. Machten wir aber nicht und zu allem Überfluss erzielte Edendorf auch noch den Anschlusstreffer. Mit etwas Glück und viel Geschick verteidigten wir das knappe 2:1 bis zur Schlusssirene. Somit waren wir nach dem ersten Spiel schon in der Zwischenrunde am

Sonntag angekommen. Im zweiten Spiel ging es gegen den Geheimfavoriten aus Lägerdorf. Da wir ja schon weiter waren, konnten wir ganz beruhigt aufspielen und die sogenannten "Großen" vielleicht auch etwas ärgern. Lägerdorf ging zwar mit 1:0 in Führung, doch wir hielten sehr gut dagegen und Mike Schwerdtle konnte sogar den Ausgleich für uns erzielen. Wir waren einem Punktgewinn so nahe. Doch leider erzielten die Lägerdorfer 6 Sekunden vor Schluss durch eine Unachtsamkeit von uns den 1:2 Siegtreffer. Nun noch gegen den TSV Heiligenstedten, den wir noch nie bei einem Hallenturnier schlagen konnten. Und so sollte es auch bleiben. Ohne echte Chance verloren wir auch dieses Spiel mit 0:2.

Am Sonntag ging es mit der Zwischenrunde weiter. Auch hier waren wir wohl der größte Außenseiter der Gruppe. Mit dem 1.FC Lola, TSV Heiligenstedten, Itzehoer SV und dem SC Hohenaspe warteten Gegner auf uns, welche dieses Turnier alle schon mal gewonnen hatten. So war unser Ziel erst einmal nicht mit 0 Punkten aus der Runde zu gehen. Das erste Spiel ging gegen den 1.FC Lola. Lola versuchte gleich uns unter Druck zu setzen, was Ihnen aber nicht so recht gelingen wollte. Durch eine unglückliche Abwehraktion ging Lola durch einen Kopfballtreffer mit 0:1 in Führung. Doch wieder einmal war es Mike Schwerdtle, der unseren völlig verdienten Ausgleich erzielte. Beide Mannschaften hatten sich schon fast mit

dem Unentschieden abgefunden, als der Torwart von Lola einen Rückpass mit der Hand aufnahm. Der Schiedsrichter entschied auf indirekten Freistoß für uns und hielt die Uhr 4 Sekunden vor Schluss an. Mike Schwerdtle ließ sich die Chance nicht nehmen und zog unhaltbar zum 2:1 Siegtreffer ab. Nach nur einem Spiel das erste Ziel schon erreicht. 3 Punkte sind definitiv mehr als keiner. Im zweiten Spiel wieder gegen den TSV aus Heiligenstedten. Wir bewegten uns in der Abwehr besser, unser überragender Torhüter Gerd Ellendt wuchs über sich hinaus und rettete uns ein sensationelles 0:0!! Im dritten Spiel ging es gegen die Altliga des ISV. Mittlerweile erinnert auch in der Altliga nur noch der Name an große Zeiten des ISV. Früh in Rückstand geraten, ließen wir uns auch in diesem Spiel nicht aus der Ruhe bringen und Frank Primus, Frank Vandersee und Jens Frankenbusch schlossen zum verdienten 3:1 Sieg ab. Jetzt hatten wir schon 7 Punkte auf unserem Konto und zum Abschluss ein Derby gegen den SC Hohenaspe. Da Hohenaspe keine Chance mehr aufs weiterkommen hatte, war es ein sehr ruhiges Spiel. Auch hier konnten wir durch Jens Frankenbuschs Treffer mit 2:1 gewinnen. 10 Punkte in dieser Hammergruppe und damit als Gruppensieger das Halbfinale erreicht!!

Leider mussten wir wieder gegen den TSV Lägerdorf antreten. In einem ausgeglichenen Spiel mussten wir 1:30 vor Ende leider das 0:1 hinnehmen. In unserem Schlussspurt zwangen wir den guten Lägerdorfer Schlussmann noch zu einigen Paraden, doch der Ausgleich gelang uns nicht mehr. Etwas enttäuscht mussten wir nun zum 9 Meter schießen wieder mal gegen den TSV Heiligenstedten antreten. Bis zum 2:2 verwandelten Mike Schwerdtle und Jörg Schulz sowie der Gegner sicher. Auf unserer Seite traf Jens Frankenbusch leider nur den Pfosten und Heiligenstedten gelang das 2:3. Doch Jörg Eichholz glich zum 3:3 aus und das Nervenflattern begann bei den TSVern. Die beiden letzten Schützen vergaben Ihre Strafstöße und Frank Vandersee versenkte seinen Strafstoß zum Umjubelten 4:3 Sieg und damit Platz 3 für die TS Schenefeld. Das Endspiel gewann der TSV Lägerdorf mit 4:0 gegen den MTSV Hohenwestedt. Da die Lägerdorfer uns zweimal schlagen konnten, sind sie auch verdient Meister geworden.

Folgende Spieler nahmen an dem Turnier teil: Gerd Ellendt, Jörg Schulz, Willi Engfer, Frank Vandersee, Mike Schwerdtle, Jens Frankenbusch, Udo Weingang, Wolfgang Boeck, Jörg Eichholz, Frank Primus, Dieter Schwerdtle und Martin Strüven.

P.S. Da dieses Turnier nicht immer so gut für uns endet, wurde der Bericht etwas länger als sonst.

Mike Schwerdtle

Wichtig für Auswärtswohnende!

Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten.



Fußballabteilung

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail, ts-fussball@online.de

Aufruf der Fußballabteilung

Liebe Sportfreunde, um den Punktspielbetrieb im Fußball aufrecht zu erhalten, sind die Schiedsrichter mit die wichtigsten Personen auf dem Platz.

Wir haben im Moment mit Mirco Sobek und Fabian Eberhardt zwei Schiedsrichter, die für uns auf dem Platz stehen. Das ist auch gerade das Minimum, was vom Kreis-Fußball-Verband von der Schenefelder Turnerschaft gefordert wird.

Wer also vereinsloser Schiedsrichter ist, oder wer Interesse an dem Schiedsrichteramt hat und unterstützt durch unseren Verein eine Schiedsrichterausbildung machen möchte, meldet sich bitte per E-Mail bei der Fußballabteilung (Heiko Hoener) unter tsfussball@online.de

Für die Saison 2010/2011 sucht die Fußballabteilung noch Fußballer zwischen 18 und 35 Jahren, um den Betrieb einer zweiten Mannschaft wieder aufzunehmen. Wer Lust und Spaß am Fußball hat und im Ligabetrieb spielen möchte, kann sich ebenfalls unter ts-fussball@online.de bei der Fußballabteilung melden.





Fußballabteilung

Leitung: Heiko Hoener, Moorlandsweg 7, 25560 Schenefeld Mail, ts-fussball@online.de

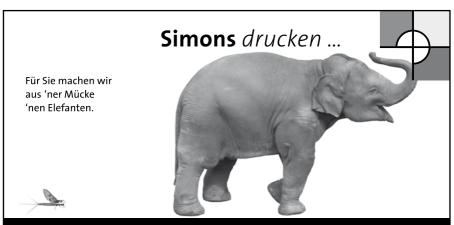
Bericht Fußball-Jux-Turnier

Am Samstag, 30. Januar trugen wir nun schon im dritten Jahr unser Fußball-Jux-Turnier aus. Zum ersten Mal nahmen 7 Mannschaften teil und wir reduzierten die Spielzeit auf 9 min. pro Spiel, da wir mit dem Turnier erst um 18.15 Uhr begannen und im Modus jeder gegen jeden doch 21 Spiele ausgetragen werden mussten. Zum ersten Mal nahmen eine Mannschaft aus Hadenfeld und unsere Fußball-Mädchen teil. Titelverteidiger war dieses Jahr die Altliga. Zum ersten Mal spielten wir um einen von Udo Weingang gespendeten Wanderpokal. In tollen Spielen sahen

wir 70 Tore und noch mehr Glanztaten der Torhüter.

Unsere Freunde aus Hadenfeld hatten sich sehr viel vorgenommen, zeigten in ihren ersten beiden Spielen auch schon sehr guten Fußball und erkämpften sich zwei Unentschieden. Leider schwand die Kraft von Spiel zu Spiel und die restlichen vier Spiele gingen recht klar verloren, was leider den 7.Platz zur Folge hatte. Aber der Hadenfelder Fanblock verzauberte die Halle mit super Stimmung.

Auf dem 6.Platz landete die zweite Mannschaft der Altliga, etwas verstärkt durch



... übergroß, farbig, schnell: genau!

Interessiert an übergroßen Drucken bis A-Null? Auf diversen Materialien für Hallen- und Außenwerbung

Prima, wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Speckenbeker Weg 130, 24117 Kiel, Telefon 0431...66 150-0, info@simons-drucken.de

Timon und Bennet Rippert. Nie so recht zu ihrem Spiel findend, konnte nur ein einziges Spiel gewonnen werden, aber man trotzte der ersten Altliga immerhin einen Punkt ab.

Auf Platz 5 landete die zweite Herrenmannschaft. Zwei Siege und ein Remis konnten auf der Habenseite verbucht werden.

Nur auf Platz 4 landete der Geheimfavorit aus Pöschendorf. Zwei Siege und zwei Unentschieden waren zu wenig, um ganz nach oben zu kommen. Durch ein Gegentor in letzter Sekunde gegen die Fußball-Mädchen wurde eine bessere Platzierung verpasst. Einen sensationellen 3. Platz errangen die Fußball-Mädchen. Verstärkt durch Christian(e) Tödt und Niels (Nele) Wendlandt spielten die Mädchen um die überragende Ina Stäcker großartig auf. Mit zwei Siegen, drei Unentschieden und nur einer Niederlage wurden die eigenen Erwartungen mehr als übertroffen.

Die erste Altliga kam nur sehr schleppend ins Turnier und konnte die Titelverteidigung nach einem 1:2 gegen die Fußball-Mädchen abschreiben. Bei 3 Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen lag man am Ende nur einen Punkt besser als die Fußball-Mädchen.

Ganz souverän spazierten die erste Fußball-Herren durchs Turnier und hatte nur gegen Pöschendorf etwas Mühe, gewann aber auch hier mit 1:0. Alle anderen Spiele konnten klar mit teilweise 4 Toren Unterschied gewonnen werden. So erreichte man am Ende die Maximalpunktzahl von 18 und sicherte sich verdient den Sieg und den Wanderpokal, den es im nächsten Jahr zu verteidigen gilt.

Einen besonderer Dank gilt unseren Schiedsrichtern Werner Sobek und Karsten Arp. Ebenso danke ich meinem Sohn Jakob und meinem Vater Walter Schwerdtle für die Betreuung des Verkaufstandes. Nun schon zum dritten Mal wurde die Veranstaltung vom Energiekonzern Vattenfall großzügig unterstützt. Ebenso danke ich Jan Hansen für seinen Einsatz rund um das Turnier. Falls auch Ihr mal an unserem Turnier teilnehmen möchtet, meldet Euch einfach mal in der Fußballabteilung.

Mike Schwerdtle

Bau- und Kunstschlossere



Bau- und Kunstschlosserei

Gartenzaunanlagen – Ziergitter Freitragende Treppen mit Geländer und

- Friesentore aus Stahl

vieles mehr aus

Schmiedeeisen

Holstenstr. 75 – 25560 Schenefeld – Telefon (04892) 947

Internet: www.schlosserei-reimers.de



Gymnastikabteilung 50 PLUS

Leitung: Wilma Steffens, Marktstr. 5, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/241, Mail. w.i.steffens@t-online.de

25 Jahre-Gymnastik-Tanz-Aerobic







Die Abteilung "Gymnastik, Tanz, Aerobic" der Schenefelder Turnerschaft feierte ihr 25-jähriges Bestehen im Rahmen einer Weihnachtsfeier, Am 23, Okt. 1984 fanden sich achtzehn sportbegeisterte Frauen zusammen und gründeten ihre Gymnastikgruppe "Die gelenkigen 40er". Locker und fröhlich wie die Turnerinnen waren, haben sie in diesem Sinne allerlei auf die Beine gestellt. Sie nahmen an verschiedenen Vorführungen auf Kreis- und Landesebene teil und bereicherten viele Vereinsfeste. In den Jahren 1988-89 griffen sie zu ihrem großen roten Gymnastikball und tourten kreuz und guer durch Schleswig-Holstein. In Ratekau nahmen die Schenefelderinnen an einer Großraumvorführung auf Landesebene teil und trainierten in der Landesturnschule Trappenkamp bei strahlendem Sonnenschein auf dem grünen Rasen. Sie gaben ihr Bestes auf dem Landesturnfest in Rendsburg bei strömenden Regen. Am 22. Nov. 1989 wirbelten die Turnerinnen im Polkaschritt durch die Halle bei einer Turnschau zum 5-jährige Besten der "Gelenkigen 40er". Das 90-jährige Jubiläum der Schenefelder Turnerschaft bereicherten sie mit zwei Vorführungen. Im Jahre 2002, die Gruppe nannte sich inzwischen "50 Plus" wurde ein Fitness-Wellnesstag veranstaltet, 70

interessierte Turnerinnen aus allen Altergruppen nahmen daran teil. Zum 20-jährigen Bestehen der Gruppe erfreuten sich die Turnfrauen an schöner Musik. Lena Steffens griff zu ihrem Saxophon und gab ein kleines Konzert. Dann, im Jahre 2006, hieß es "Schmerz lass nach", bei dieser Gesundheitsmesse setzten die Turnerinnen den sportlichen Rahmen. Mit einem kleinen Fitness- Programm lockerte die Gruppe bei einer Veranstaltung des SoV.D. die Besucher auf, sie kam an einer Zugabe nicht vorbei.

100 Jahre Schenefelder Turnerschaft feierte der Heimatverein der Turnerinnen im Jahre 2009. Die Gymnastikdamen studierten zwei Tänze ein, legten sich ein neues Outfit zu und waren bei der großen Sportgala am 29. März 2009 dabei. Mit einer großen Gruppe präsentierte sich die Gymnastikabteilung bei dem Umzug durch Schenefeld aus Anlass des Spielfestes am 27. Juni 2009. Inzwischen machten die Turnerinnen auch Bekanntschaft mit der Trendsportart "Pilates". Die Abteilungsleiterin Wilma Steffens erwarb in einer über zwei Jahre laufenden Ausbildung das Zertifikat Pilates-Trainerin, es laufen inzwischen zwei Kursangebote. Neben den sportlichen Aktivitäten unter-

Neben den sportlichen Aktivitäten unternahm die Gruppe viele schöne Radtouren, mal kürzer, mal länger, meistens bei Sonnenschein, aber auch bei Regen wurde nicht gestreikt.

Viele einsatzfreudige Aktive haben die bunte Vielfalt und den großen Zuspruch, den die Gruppe findet, möglich gemacht. Die Abteilungsleiterin Wilma Steffens bedankte sich bei allen Weggefährten, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre. Von den Frauen der 1. Turnstunde sind bis heute noch viele aktiv. Es sind: Helga Weiher, Ingrid Otho, Else Ehlers, Elke Statz, Annelene Ellendt, Elke Wolfstller, Dorit Roimann, Ingrid Ellendt, Helga Buhmann und Heinke Göttsche. Für 25 Jahre ununterbrochene Aktivität im Bereich "Gymnastik und Tanz" wurden die Gymnastinnen mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Aber auch das jährliche Ritual der Belobigung besonders aktiver Turnerinnen kam nicht zu kurz. An 37 Übungsabenden im Jahre 2009 hatten die Frauen Gelegenheit etwas für ihre Fitness und Gesundheit zu tun. Das Angebot wurde von den 36 Aktiven der Gruppe, die sich inzwischen

"Best Ager" nennt, reichlich genutzt. Das Gedränge auf den vorderen Plätzen war groß. Den 3. Platz belegten: Heinke Göttsche, Rita Söth, Elke Wolfsteller, Gunda Kollai, Elke Battige und Ingrid Otho. Den 2. Platz teilten sich: Helga Buhmann, Annelene Ellendt, Ingrid Ellendt und Helga Weiher. Unangefochten auf Platz 1 stand Else Ehlers aus Siezbüttel.

Wilma Steffens, die Abteilungsleiterin hatte die 25-jährige Geschichte der Abteilung in Wort und Bild dokumentiert unter dem Motto: "Arm hoch, Bein hoch, Hüfte rechts und links, wir turnen, das die Fetzen fliegen und sich die Hüften biegen". In sechs dicken Alben fand sich jede Turnerin irgendwo wieder, da wurden Erinnerungen wach. Die Gruppe bedankte sich bei ihrer Trainerin mit einem herrlichen Blumenstrauß und einem Gutschein für ein neues sportliches Outfit und gratulierte Wilma Steffens zu ihrer Verdienstnadel des Schleswig-Holsteinischen Turnverbandes. Im neuen Jahr geht es sportlich weiter: Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr in der D-Halle in Schenefeld.



Frauen der 1. Turnstunde, die auch heute noch aktiv sind: Helga Weiher, Ingrid Otho, Else Ehlers, Elke Statz, Annelene Ellendt, Elke Wolfsteller, Dorit Roimann, Ingrid Ellendt, Helga Buhmann, Heinke Göttsche



Gymnastikabteilung

Leitung: Wilma Steffens, Marktstr. 5, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/241, Mail, w.i.steffens@t-online.de

Pilates-Trainer - neun Sportlerinnen erhielten das Zertifikat

Pilates

Nach erfolgreich bestandener Prüfung hielten neun Sportlerinnen aus dem norddeutschen Raum das erstrebte Zertifikat DTB-Trainerin Pilates in den Händen. Die anspruchsvolle Ausbildung wurde im Rahmen der DTB-Akademie

absolviert und umfasste fünf Module. Mit dem "DTB-Kursleiter Pilates Einsteigerkurs" wurde ein solides Fundament für die weitere Ausbildung in Sachen Pilates geschaffen. Einige Kursteilnehmerinnen hatten inzwischen schon Erfahrungen als Kursleiterin gesammelt und konnten die Überzeugung des Joseph Pilates nur bestätigen: "Nach zehn Stunden fühlen Sie sich besser, nach 20 Stunden sehen Sie besser aus, nach 30 Stunden haben Sie einen neuen Körper."

Nach Beendigung der Ausbildung auf dem Level von Modul 3 zeigten sich alle Teilnehmerinnen mit den Prinzipien des Joseph Pilates vertraut: 1. die Konzentration, 2. die Zentrierung (Powerhouse) ist ein wichtiger Baustein, 3. die richtige Atmung ist unerlässlich, 4. die Kontrolle der Bewegung für die erwünschte Präzision, 5 der Bewegungsfluss soll erlangt werden, das heißt üben, üben, üben ! Mit erfolgreicher Beendigung von Modul 3 erhielten die Teilnehmerinnen das Zertifikat DTB-Kursleiterin Pilates.

"Herzlich willkommen auf dem Weg zur Plates Trainerin" hieß es zu Beginn der Ausbildungsstufe Modul 4. Joseph Pilates hatte bei der Entwicklung seiner Methode eine Vision von der idealen Lebensweise in der Körper, Geist und Seele vollkommen ausgeglichen sind. In einer Modellstunde führte die Referentin Ulla Häfelinger die Sportlerinnen in die richtige Richtung. Das Auge der zukünftigen Pilates-Trainerin wurde geschult: Es galt, Fehler zu erkennen und Fehler zu korrigieren. Am Ende der Ausbildungsstufe Modul 4 ging es um die Vergabe der Prüfungsthemen und die Prüfungsvorbereitung. Jede Anwärterin, die den Schritt zur DTB-Pilates-Trainerin tun wollte, musste ein Prüfungsthema ziehen und sich mit den Anforderungen der Prüfung auseinander setzen. Nun hieß es für dieses Thema eine Modellstunde auszuarbeiten, die bei der DTB-Akademie einzureichen war. Für die Prüfung mussten viele Übungen, auch unterteilt in verschiedene Levels, aus den Positionen: Sitz, Rückenlage, Bauchlage, Vierfüßlerstand, Seitenlage, klar gekonnt sein. Auch die weiterführende Anatomie nahm einen weiten Raum ein.

Am Prüfungstag galt es für jede Teilnehmerin einen Auszug aus ihrer Prüfungsarbeit in Zusammenarbeit mit der Gruppe vorzuführen. Sehr unterschiedliche Themen kamen als Lehrprobe zur Beurteilung. Es gab das Motto: Übungen für die Wirbelsäule, Kräftigung mit dem Theraband, oder etwas ruhigere Demonstrationen mit Übungen für den Beckenboden. Auch die typischen Pilates-Kleingeräte kamen zum Einsatz bei einer Modellstunde für "Übungen mit dem Pilates Circle

für Einsteiger" und "Übungen mit der Pilatesrolle auf mittlerem Level".

Nach der praktischen Lehrprobe ging es um die Anatomie.

Ein Muskel wurde gezogen und es galt zu erklären, wo setzt der Muskel an, wohin geht er, welchen Einfluss hat er auf die Bewegungen. Die Funktion sollte klar sein, um anschließend eine passende Übung zu demonstrieren.

In einem abschließenden Einzelgespräch wurde das Prüfungsergebnis erläutert und das Zertifikat vergeben. Mit dem Ergebnis "Bestanden" und dem Zertikat DTB-Pilates-Trainerin ausgezeichnet wurden:

v.li.: Angela Windeler, Jana Wicht, Wilma Steffens, Irmgard Sperling, Maren Carstensen, Ulrike Freiseis, Carmen Weber, Alisa Steinberger ,rechts außen die DTB Referentin Ulla Häfelinger. In zwei Jahren werden sich die "DTB-Trainerinnen Pilates" erneut treffen, über ihre Erfahrungen berichten und neue Impulse sammeln für die weitere sportliche Arbeit in Sachen Pilates.



Pilates Trainerinnen von links: Angela Windeler, Jana Wicht, Wilma Steffens, Irmgard Sperling, Maren Carstensen, Ulrike Freiseis, Carmen Weber,

die DTB-Referentin Ulla Häfelinger

EU-Neuwagen Jungwagen Gebrauchtwagen aller Marken Servicearbeiten Unfallreparatur Scheibenreparatur für alle Marken

AUTOMEISTER

Autohaus Hermann Horst OHG

Bahnhofstraße 14 - 25560 Schenefeld Tel. 04892-333 www.automeister-horst.de



Gymnastikabteilung Ehrung

Leitung: Wilma Steffens, Marktstr. 5, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/241. Mail. w.i.steffens@t-online.de

Verdienstnadel für Wilma Steffens

Im Rahmen der Jahrestagung für die Bereiche Gymnastik und Tanz, Dance und Fitnessaerobic im SHTV (Schleswig-Holsteinischer Turnverband e.V.) in der Landesturnschule in Trappenkamp wurde Wilma Steffens von der Schenefelder Turnerschaft in Würdigung der großen Verdienste für das Deutsche Turnen mit der Verdienstnadel des SHTV und einer Ehrenurkunde belohnt.

Wilma Steffens ist seit dem 1.1.1972 Mitglied in der Schenefelder Turnerschaft und leitet seit vielen Jahren die Geschicke der Gymnastikabteilung. Seit 25 Jahren besteht die Gruppe, die sich heute "50 Plus" nennt, daneben gibt es zwei

Pilatesgruppen und eine Tanzgruppe. Als Übungsleiterin für Gymnastik und Tanz und ausgebildete Trainerin für Pilates mit Zertifikat erfreuen sich alle Gruppen großen Zuspruches. Neben der Tätigkeit in ihrem Heimatverein ist Wilma Steffens seit vielen Jahren Mitarbeiterin des SHTV.

Die Laudatio für Wilma Steffens hielt die Fachwartin Birgit Kamrath-Beyer.

Wilma Steffens ist uns allen als langjährige, treue Begleiterin in unserem Fachbereich bekannt. Heimisch ist Wilma im Turnverein in Schenefeld, wo sie Gymnastikgruppen und Gesundheitssportgruppen leitet.

Seit vielen Jahren ist Wilma fleißige Schreiberin für unseren Fachbereich und ich kann es mir auch gar nicht wegdenken, dass Wilma mit ihrem Fotoapparat auf unseren Veranstaltungen herumläuft, um von jeder Gruppe gute Fotos zu erhalten.

Ihrer Einsatzbereitschaft und ihrem Engagement haben wir es zu verdanken, dass wir stets gute und objektive Berichterstattung in unserer Fachzeitung "Turnen hoch im Norden" vorfinden

Mit geschultem Auge hat sie stets die besten Schnappschüsse der Gruppen.

Ihre souveräne Art zu schreiben, ihre langjährige Treue zu unserem Fachgebiet, ihre Zuverlässigkeit und ihren unermüdlichen Einsatzwillen habe ich stets bewundert.

Wilma hat sich in ihrem Wirken sehr um den SHTV verdient gemacht.

Deshalb verleihe ich Wilma Steffens aus Schenefeld die Verdienstnadel des SHTV. (Text von Birgit Kamrath-Beyer)

Wilma Steffens war überrascht, gerührt und fühlte sich sehr geehrt, deshalb fielen ihr im Moment keine passenden Dankesworte ein.





Gymnastikabteilung Rückenschule

Leitung: Wilma Steffens, Marktstr. 5, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/241, Mail. w.i.steffens@t-online.de

Rückenfit mit Gudrun Rutschmann

Jeden Dienstag morgen um 8.15 h trifft sich - schon seit vielen Jahren - die Gruppe in dem schönen verspiegelten Gymnastikraum im Vereinshaus, um "rückenfit" zu bleiben oder wieder zu werden. Es wird entweder auf den Gymnastikbällen trainiert, oder mit den Therabändern, manchmal mit Hanteln oder auch einfach nur mit Kraft- und Stärkungsübungen für Arme, Beine, Bauch, Po und natürlich für den Rücken. Nach einer kurzen Aufwärmphase geht es los mit den von Gudrun leicht und verständlich und immer mit guter Laune gezeigten Übungen. Sehr schön ist am Schluß dann die Entspannungsphase auf der Matte. An dieser Stelle einmal ein herzliches Dankeschön von uns allen an Gudrun, die immer mit viel Einsicht, Geduld und Verständnis auf uns eingeht und immer für gute Laune und Stimmung sorgt. P.T.





- Natursauerteigbrote
- eigene Brötchenkreationen
- belegte Brötchen & Snacks
- leckerer Kuchen
- Kaffeespezialitäten



■ Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Handballabteilung

In wenigen Wochen ist die Saison 2009/2010 zu Ende. Die Situation in den vielen Mannschaften sind den Berichten der Trainer und Übungsleiter zu entnehmen. Ihnen gilt dabei ein besonderer Dank, denn sie sind es, die die zeitaufwendige Arbeit mit den Kindern leisten. In den vergangenen Wochen wurde unsere Arbeit doch erheblich behindert. Nicht nur der lange Winter mit seinen glatten Straßen sorgte für Spielverlegungen, sondern auch die dringend erforderlichen Umbau- und Renovierungsarbeiten an der großen Sporthalle. Sie werden sich wohl bis zum Saisonende hinziehen. Zeitweise musste die Halle auch für den Trainings- und Spielbetrieb gesperrt werden. Ein Umstand der sich nicht vermeiden ließ. Bevor aber die Spiele von mehreren Spieltagen auf andere, kaum vorhandene, Wochenenden oder Trainingstage verlegt wurden, suchten wir uns in anderen Orten freie Hallenkapazitäten. Den Verantwortlichen in Hohenlockstedt. Hohenwestedt und vor allem in Wacken sei auf diesem Wege ganz herzlich dafür gedankt. So mussten insgesamt sechs Spieltage nur örtlich verlegt werden. Der Aufwand, den alle Beteiligten zu betreiben haben wird dadurch nicht kleiner.

Ein Spielbetrieb mit 15 Mannschaften verursacht durch Verbandsabgaben, Schiedsrichterkosten und Aufwandsentschädigungen für die Übungsleiter erhebliche Kosten. An dieser Stelle sei der Turnerschaft für ihr Verständnis, allen

Sponsoren für die finanzielle oder ideelle Unterstützung und vor allem den Eltern für ihren Einsatz ganz herzlich gedankt. Nicht unerwähnt bleiben darf der "Freundeskreis Handball in Schenefeld". Er ermöglicht die Beschaffung von Ausrüstung, die nicht vom Verein finanziert werden darf und unterstützt Unternehmungen der Jugendmannschaften. Danke!

Auch wenn die Saison noch nicht zu Ende ist, planen wir für die nächste:

- Geprüft wird, ob und in welcher Form der MTSV Hohenwestedt sich an der bestehenden Spielgemeinschaft mit Hohenlockstedt beteiligt.
- Die interne Fortbildung der Trainer und Übungsleiter wird von Wolf-Dieter Goebel durchgeführt.
- Da "Wölfi" auch Lehrwart des Kreishandballverbandes ist, findet ein Teil der Fortbildungsmaßnahmen in Schenefeld statt.
- Das Jugendtrainigscamp findet im Oktober wieder in Schenefeld statt.
- Cathrin Hinrichsen und Kai Eskildsen absolvieren nach der Saison die Ausbildung zum C-Trainer.

Am Ende meines Berichtes ein Traum der Handballabteilung:

"Am vergangenen Samstag wurde in Schenefeld die zweite große Sporthalle eröffnet. Durch sie ist es nun möglich, dass jede Handballmannschaft mindestens zweimal in der Woche alleine trainieren kann!"

Ulrich Baschke



Handballabteilung WE-Jugend

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

WE-Jugend

Der Start in die Rückrunde gelang der Mannschaft der weiblichen Jugend E nicht so erfolgreich. Das erste Spiel im neuen Jahr verloren wir gegen die HSG Marne/Brunsbüttel mit einem Endergebnis von 16:26. Im zweiten Spiel gegen Rot Weiß Kiebitzreihe konnten wir nicht gegen halten. Nach einer eher nicht so guten ersten Halbzeit haben die Mädels dennoch in der zweiten Hälfte gezeigt, dass sie kämpfen und Tore werfen können.

Am 06.02.2010 trafen wir dann in heimischer Halle auf die Mannschaft der HSG Störtal Hummeln. Die erste Halbzeit verlief gut. Die Mädels haben sich super frei gelaufen und schöne Tore erzielt. Die zweite Halbzeit haben die Mädels dann noch mal einen Gang höher geschaltet und über lange Pässe und einer guten spielerischen Übersicht das Spiel mit

einem Endergebnis von 16:9 verdient gewonnen.

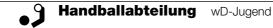
Am 13.02.2010 trafen wir dann auf Kremperheide/Münsterdorf 1. In der Hinrunde gab es eine Niederlage, dennoch fuhren wir mit voller Erwartung nach Münsterdorf. Die erste Halbzeit haben die Mädels leider nicht das gezeigt, was sie können. Nach den ersten 20 Minuten konnten wir mit einem Stand von 8:6 in die Umkleide gehen.

In die zweite Hälfte starteten die Mädels wacher und konzentrierter. Es folgten schöne Pässe, die auch über eine etwas längere Distanz klappten. Durch eine super Einstellung und einer prima Leistung konnten wir als Sieger mit einem Endergebnis von 14:09 zufrieden nach Hause fahren.

Vanessa



Sportspiegel 1/2010 - Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.



Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld ■ Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Handball weibliche Jugend D/weibliche Jugend D aK

In dieser Saison spielen wir mit insgesamt 17 Spielerinnen in den Jahrgängen '97 und '98. Das sind zu viele Spielerinnen für eine Mannschaft, aber zu wenig Spielerinnen für zwei Mannschaften. Hier heißt die Lösung, zwei Mannschaften melden, aber eine außer Konkurrenz (aK) spielen lassen. Der Vorteil ist, dass ein Tausch der Spielerinnen innerhalb der beiden Mannschaften jederzeit möglich ist und in der aK Mannschaft auch Spielerinnen des jüngeren Jahrgangs aus der wJC ('96) mitspielen dürfen. Damit können wir bei parallel angesetzten Spielen mit zwei Mannschaften antreten und - auch ganz wichtig - alle Spielerinnen haben die Chance genügend Spielanteile zu bekommen.

Der Anfang der Saison verlief erwartungsgemäß nicht sehr erfolgreich. Wir sind mit einer fast kompletten E-Jugend in die nächste Altersklasse aufgestiegen und hatten somit kaum Spielerinnen, die sich im neuen Spielsystem auskannten.

Die Umstellung auf die 1:5 Deckung fiel

den Spielerinnen doch sehr schwer und manchmal hatte man den Eindruck, dass alle das Selbstvertrauen, das sie in der E noch ausgezeichnet hatte, mit Eintritt in die D abgegeben haben.

Inzwischen sind die Mädchen schon besser geworden und wir haben zum Teil schon gute Spiele gesehen. Der Ball läuft immer besser und es wird sich auch immer mehr ohne Ball bewegt. Leider fehlt noch die Konstanz, so dass wir immer wieder Spiele dazwischen haben bei denen man das Gefühl hat, dass alles, was wir im Training üben, im Spiel vergessen wurde. Insgesamt kann man aber bei allen Mädchen eine gute Entwicklung sehen, die sich bestimmt auch bald in entsprechenden Ergebnissen zeigt. Mädels es bringt Spaß mit euch zu trainieren, nicht zuletzt wegen der außerordentlich guten Trainingsbeteiligung.

Wir freuen uns auf den Rest der Saison. in dem wir sicher auch noch einige Spiele gewinnen werden.

Cathrin Hinrichsen, Elke Thumann



Hintere Reihe: Trainerin Cathrin Hinrichsen. Katharina Klatte. Mira Buckstöver. Verena Wolfsteller, Laureen Huuck, Michelle Bork, Janine Wohlers. Trainerin Elke Thumann, Corinna Beselin, Christin Schwarz

Mittlere Reihe: Svea Löding, Pia Möller, Jule Loczenski, Lena-Cathrin Hinrichsen, Kristina Glöve

Vorne liegend: Michelle Pachan,

Mara Bork

Es fehlen: Marie-Sophie Breiholz, Jeannette Rundshagen

Handballabteilung wC-Jugend

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Jahresbericht wJ C

Die C-Mädchen haben eine recht positive Entwicklung genommen, die aber noch besser sein könnte, wenn das Training manchmal konsequenter durchgezogen würde.

Die Mannschaft war auch in Bremen und Berlin dabei und kam mit erfreulichen Ergebnissen nach Hause. Das Hauptproblem, die körperliche Unterlegenheit, verhindert oft einen größeren Erfolg.

Die Hauptgegner kamen in dieser Punktserie aus Kiebitzreihe, Herzhorn und Kremperheide/ Münsterdorf. Diese Mannschaften waren nicht zu schlagen. Da wir aber überwiegend mit dem jungen Jahrgang spielen, gehen die Ergebnisse

in Ordnung.

In der nächsten Saison soll die Leistung aber weiter gesteigert werden; dazu werden sich alle Mädchen, auch die, die dann aus der D-Jugend neu hinzukommen, engagiert einbringen müssen.





Wir liefern alle DOLMAR Motorgeräte auf Wunsch komplett moniert und einsatzbereit. Wir führen DOLMAR Original Zubehör und Ersatzteile. Schärfdienst für Kettensägen, Wartung und Reparatur

Hans von Pein GbR Inh. Hans-Jürgen u. Oliver v. Pein

> Holstenstraße 18-20 25560 Schenefeld Tel. 04892-205 Fax 8114





Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Jahresbericht WJB

Das Jahr der B-Mädchen verlief ein wenig unrund. Zunächst mussten wir uns am 1.Mai der Kreisqualifikation stellen, um die Chance zu erhalten, später an den Qualifikationsspielen zur Oberliga teilnehmen zu können. Eine knappe Niederlage gegen die HSG Kremperheide/ Münsterdorf, ein Sieg gegen Kollmar und eine deutliche Niederlage gegen Marne/ Brunsbüttel war das Ergebnis; damit war die Aufstiegsrunde erledigt.

Im Verlauf des Sommers nahmen wir dann an einigen Turnieren teil, wobei natürlich die jeweils drei Tage in Bremen (Pfingsten) und Berlin (Anfang Juli) besonders hervorstachen.

Ende der großen Ferien begann dann, mit guten Erfolgen bei den Turnieren in Hamburg-Alsterdorf und Pinneberg, die Vorbereitung auf die neue Saison.

Leider mißlang der Start in die neue Spielserie mit einer unnötigen, deutlichen Niederlage gegen Kollmar völlig. Die weiteren Leistungen in der Saison waren sehr unausgeglichen, und so kamen einige unerwartete Punktverluste zustande, die sich im schwachen Tabellenstand zeigen. Die Teilnahme am Turnier in Ikast zwischen Weihnachten und Neujahr, sollte eigentlich einen Leistungsschub bringen; aber so wirklich kam da nichts. Schade, aber in dem kleinen Kader sind doch die Interessen nicht so einheitlich auf ein bestimmtes Leistungsziel ausgerichtet.



Seite 62

Sportspiegel 1/2010 - Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.

Handballabteilung wA-Jugend

■ Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Die letzten Meter in der A-Jugend

Unser Ziel in der Saison 2009/2010 war es oben mitzuspielen. Nach den bisheriegen Spielen können wir mit unserer Leistung und dem zweiten Tabellenplatz sehr zufrieden sein und hoffen, dass wir diesen auch auf den letzten Metern noch verteidigen können und somit einen guten Abschluss finden werden.

Nach dieser Saison wird sich dann wohl einiges ändern, denn der Umschwung von der Jugendmannschaft zu den Damen steht für die meisten Spielerinnen bevor. Lediglich Ann-Kathrin Wiese und Kristin Nissen sind '92-Jahrgang und können somit auch noch nächstes Jahr in der A-Jugend spielen.

Wie die Zukunft für die anderen Spielerinnen aussieht ist jedoch noch offen,

die einen sind mit der Schule fertig, die anderen mit ihrer Ausbildung und werden eventuell die Gegend verlassen und somit nicht weiterhin für die TS Schenefeld aktiv sein.

Auch ich werde meine Tätigkeit als Trainerin nicht weiter ausführen können, da ich ebenfalls mit der Schule fertig bin und Itzehoe und damit die TS Schenefeld verlassen werde.

Wer demnach in der Saison 2010/2011 bei den Damen aktiv sein wird, steht momentan noch in den Sternen. Jedoch wollen wir erst einmal die Saison 2009/2010 weiterhin erfolgreich bestreiten und hoffentlich unseren zweiten Tabellenplatz festigen.

Malin Schmidtke



Sportspiegel 1/2010 - Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.



Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Bericht der Handball F-Jugend

Kinderhandball in der F-Jugend, das ist Spaß von Anfang an!

Unser Ziel in der F-Jugend ist es, den Kindern von 5 - 8 Jahren spielerisch den Einstieg in den Handballsport zu vermitteln. Dass natürlich ein Unterschied besteht zwischen 8-jährigen Jungen, die sich auf dem Spielfeld mit viel Power beweisen wollen und 5 jährigen "zarten" Mädchen, die am liebsten einfach spielen, liegt auf der Hand.

Zu dritt (das sind: Birgit Rusch, Esther Schwarz und Susann Loczenski) mit zusätzlicher Hilfe einer Handballmutter können wir den unterschiedlichen Altersstufen gut gerecht werden.

Erstmalig gehen wir bei den F-Jugendturnieren mit drei Mannschaften an den Start. Wir können in dieser Saison jeweils eine starke, eine mittelstarke und eine schwächere Mannschaft zum Einsatz bringen. Bei dieser Einteilung, die beim Kreissichtungsturnier im letzten September von den anwesenden Trainern des KHVs vorgenommen wurde, handelt es sich um keine Wertung der einzelnen Kinder. Es soll ihnen vielmehr die Möglichkeit geboten werden gemäß ihres persönlichen Entwicklungsstandes zu spielen. Dass diese Einteilung sinnvoll ist, um niemanden zu über- und auch zu unterfordern, hat sich bei den zurückliegenden



Leistungsstark und zuverlässig, Qualität zu vernünftigem Preis!

Inh. Volkert Beth Holstenstr. 63a 25560 Schenefeld Tel. 04892 344



Turnieren in Münsterdorf, Schenefeld, Marne und Kremperheide gezeigt. Sehr erfreulich zu sehen ist auch, wie sich die einzelnen Mannschaften im Laufe der Zeit weiterentwickeln und welche Fortschritte sie machen.

Natürlich möchten alle Kinder ihre Spiele gewinnen, doch erstes Ziel ist es die Freude und den Spass am Handball zu vermitteln. Freude und Spass stellen sich durch Erfolgserlebnisse ein. Dies kann der Gewinn eines Spieles sein, dies kann aber auch ganz unabhängig vom Ergebnis das erste Tor eines Kindes in seiner noch jungen Handballerlaufbahn sein. Darüberhinaus können die Kinder ihre Erfolgserlebnisse aus jedem Training mitnehmen: wenn ich es nämlich schaffe, ein bißchen schneller zu sein als noch im vergangenen Monat, wenn mir diese anstrengenden Übungen zur Kräftigung meines gesamten Körpers gar nicht mehr so anstrengend erscheinen, wenn mir Übungen mit dem Ball gelingen, die mich vor einiger Zeit noch verzweifeln ließen, wenn ich das erste Mal einem vermeintlich stärkeren Mitspieler den Ball abgenommen habe, wenn mein persönlicher Abstand zum direkten Wurf aufs Tor immer größer wird, wenn ich als 5-Jährige/r es schaffe, meine Trainingseinheit ganz allein ohne Mama oder Papa zu absolvieren, und, und, und. Die Erfolgserlebnisse können für die Kinder sehr unterschiedlich sein. Wir Trainer sind darum bemüht, jedes Kind für sich und damit auch seine

Mannschaft, deren Teil es ist, weiterzubringen und zu stärken. Der tolle Trainingseinsatz unserer F-Spieler ist die beste Voraussetzung dafür.

Da nach den Osterferien etliche Kinder in die E-Jugend wechseln werden, wünschen wir uns jetzt schon viele neue Gesichter für unsere neuen F-Mannschaften. Wir trainieren jeden Mittwoch von 14.45 - 16.00 Uhr in der großen Sporthalle in Schenefeld. Bring deine Sportsachen, am besten auch noch deine Freunde mit und los geht's!

Fragen und Auskünfte erhaltet ihr bei

Birgit Rusch: 04892/1755

o. Susann Loczenski: 04876/901122

Wir sind immer in Ihrer Nähe. Sie sind immer gut beraten.

Paul Martens e. K. Janne Jan Martens e. K.

Holstenstraße 56

25560 Schenefeld Telefon 04892/80900 Telefax 04892/80904 www.provinzial.de/schenefeld.steinburg schenefeld.steinburg@provinzial.de



Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der 🕏 Sparkassen



Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Männliche Jugend E oder Glück und Pech liegen manchmal dicht beieinander

Nachdem wir mit drei Siegen hervorragend in die Saison gestartet waren (siehe Artikel letzte Sportspiegel-Ausgabe), mussten wir in der Folge einsehen, dass "Frischlinge" auch in der E-Jugend bereits Lehrgeld zahlen müssen. Vereine wie die SG Marne/Brunsbüttel oder Rot Weiß Kiebitzreihe, die traditionell für ihre sehr gute Jugendarbeit bekannt sind, machten den Schenefelder Jungs deutlich, dass sie noch viel zu lernen haben. In diesen Spielen mussten wir deutliche Niederlagen einstecken. Die übrigen Begegnungen der Hinrunde waren zum Teil heftig umkämpft und in den Fällen, in denen wir die Spiele nicht für uns entscheiden konnten, verkaufte sich die Mannschaft sehr teuer und wurde nicht "abgeschossen".

Am Ende der Hinrunde verließ uns dann leider das Glück. Ein Spiel musste von uns aufgrund von Erkrankungen zahlreicher Schenefelder Spieler abgesagt werden und eine Verlegung rechtzeitig zum Ende der Hinserie kam nicht mehr zustande. Entsprechend wurde das Spiel für uns als Niederlage gewertet. Es kam damit alles auf die letzten beiden Spiele an, um in die obere Staffel einzuziehen, die dann in der Rückserie die Kreismeisterschaft ausspielen würde. In beiden Spielen wurde die Torschützenregelung, die in der E-Jugend gilt, entscheidend. Während wir das letzte Spiel gegen die SG Hörnerkirchen/Hohenfelde buchstäblich in letzter Minute für uns entscheiden konnten, wurde das vorhergehende Spiel gegen Herzhorn II, das im Rahmen der freitäglichen Trainingszeit am Vortag stattfinden musste, trotz Torgleichheit als Niederlage für uns gewertet. Für uns hatten einfach zu wenig verschiedene Spieler das Tor getroffen. So endete die Hinserie auf dem undankbaren siebten Platz, der die Jungs leider von der Teilnahme an den Spielen zur Kreismeisterschaft fernhielt.

Die Traurigkeit darüber war aber schnell verflogen. Wir haben uns vorgenommen, die Rückserie mit Erfolg zu bestreiten und in der Abschlusstabelle dieser Staffel weit vorne zu stehen. Diesen Vorsatz hat die E-Jugend dann auch sehr erfolgreich in die Tat umgesetzt. Wie bereits zu Beginn der Saison im September stehen auch jetzt zu Beginn der Rückserie bei drei absolvierten Spielen wieder drei Siege auf der Habenseite. Im Gegensatz zur Hinrunde fielen die Siege zum Teil sehr deutlich aus. Besonders erfreulich dabei ist, dass die Jungs immer besser zusammenspielen und entsprechend die Liste der Torschützen immer länger wird. Am letzten Spieltag vor Redaktionsschluss war dann die Mannschaft von Herzhorn II zu Gast in Schenefeld. Sie hatte uns während der Hinserie den Einzug in die Kreismeisterschaftsstaffel "versaut". Wir hatten also noch ein Hühnchen mit ihnen zu rupfen. Das Ergebnis von 31:4 zeigt, dass die Herzhorner nach Spielende "nicht mehr viele Federn hatten".

Mit anderen Worten: Die männliche Schenefelder E-Jugend ist nach wie vor ein lustiger Haufen, der immer erfolgreicher zusammen und mit viel Spaß Handball spielt.

Wer also engagierte Spieler sehen möch-

te, sollte uns mal bei einem Heimspiel besuchen.

Wer selber dazu gehören möchte, guckt einfach mal beim Training vorbei (freitags 15:00 – 16:30 Uhr).

Kai Eskildsen









Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Mit zwei neuformierten Mannschaften im Spielbetrieb.

Unsere Jungs der mD erhielten Zuwachs durch mehrere Spieler aus Itzehoe. Dadurch sind wir in der Lage mit zwei Mannschaften zu spielen. Es wurden Jahrgangsmannschaften gebildet. Bei den Sommerturnieren waren nur die Ansätze zu sehen, dass wir erfolgreich sein können. Langsam aber sicher traten wir mehr und mehr als Mannschaft auf und erzielten zu Ende des Sommers einige gute Platzierungen. Mit Beginn der Hallensaison waren wir mit den Besten ebenbürtig. Leider verloren wir das entscheidende letzte Spiel der Platzierungsrunde. Die SG Marne/Brunsbüttel gewann nur knapp und qualifizierte sich für den höherklassigen A- Pokal der D Mannschaften auf Regionsebene. Die Mannschaft des älteren Jahrgangs steht zurzeit auf Platz 1 der Tabelle. Sie hat sehr gute Aussichten diesen Platz auch am Ende der Serie zu belegen. Sehr sicher wurden bisher alle Spiele erfolgreich bestritten. In dieser Saison ist die Mannschaft ein tolles Team geworden.

Die zweite Mannschaft besteht aus dem jüngeren Jahrgang. Entsprechend schwer hat sie es wenn sie zu den Spielen antritt. Sie trifft oft auf Mannschaften in denen der ältere Jahrgang dominiert und entsprechend gab es wenig Erfolge. Im neuen Jahr hat sie sich deutlich gesteigert und schon einige nicht erwartete Punkte erzielt. Auch sie hat sich weiterentwickelt und erringt in der Rückrunde einige Erfolge gegen Mannschaften, gegen die sie vorher verloren hat.

Beide Mannschaften trainieren montags und freitags in der Schenefelder Sporthalle. Leider war seit November wegen des Hallenumbaus unser Trainingsbetrieb derart gestört, dass die Erfolge nur zögerlich eintreten. Mit viel Einsatz und großem Willen trainieren wir gemeinsam mit anderen Mannschaften zu gleicher Zeit in einer Hallenhälfte. Montags treten regelmäßig 30 - 35 Jugendliche zum Training an. Entsprechend eng wird es dann in der Halle. Im Dezember hat die Mannschaft dann Schenefeld verlassen und den Weg nach Hohenwestedt gesucht, um unter besseren Bedingungen, als Schenefeld sie zu bieten hat, zu trainieren. Das kann nicht im Sinne des Vereins sein. Der Mehraufwand mit Fahrten und Organisation ist nur schwer zu bewältigen. Wenn ich jetzt noch höre, dass unser Etat gekürzt werden soll, so frage ich mich, ob das Training das ich gebe, überhaupt noch Sinn macht. Ein Trainer der sich zur Verfügung stellt sollte eigentlich nicht noch Geld mitbringen. Das ist meiner Meinung nach nicht der Sinn einer Ehrenamtlichen Arbeit. Neben dem Training und der Vorbereitung dazu fahren wir auch während des Spielbetriebs lange Wege zu den Punktspielen. Die eingesetzte Zeit beträgt dann schon 7-8 Stunden jede Woche. Das Entgelt für den Trainer richtet sich nach der Trainingszeit, max. 3 Stunden. Fahrten sind dabei nicht berechnet. Ein sehr großer Aufwand.

Trotzdem setze ich mich voll für meine Mannschaften ein, und kann schöne Erfolge erzielen..

Ikast/Dänemark 2009 Überraschung gelungen

Am Sonntag den 27.12.2009 starteten unsere Jungs der männlichen D zu ihrem Jahresabschlussturnier nach Ikast. Die Mannschaft stieg am Sonntag pünktlich um 10.00 Uhr in die drei bereitstehenden Fahrzeuge und startete das Unternehmen. Nach etwas mehr als dreistündiger Fahrt kamen alle wohlbehalten in unserer Unterkunft in Bording an. Das Klassenzimmer, das uns als Schlafraum zur Verfügung stand, wurde bezogen und die etwas andere Einrichtung eines dänischen Klassenraumes bewundert. Besonders die Stühle fanden unsere Jungs ausgefallen, aber gut.

Bereits zwei Stunden nach unserer Ankunft spielten unsere mitgereisten Mädchen der weiblichen B ihr erstes Spiel und alle fuhren gemeinsam zur Halle. Das Abendessen wurde in der Nordre Skole in Ikast eingenommen, was wieder eine kleine Reise bedeutete. Besonders das viele Fahren mit dem Bus war für alle neu, aber wir kamen immer pünktlich an unser Ziel. Am nächsten Morgen, nach einer zu kurzen Nachtruhe, starteten wir zu unserem Abenteuer Handball in Dänemark.

Sehr früh Aufstehen (05.50 Uhr), zum Frühstück zu Fuß in das nahegelegene "Forsamlingshus" in Bording, Lunchpaket für den ersten Tag selbst erstellen, pünktlich um 07.00 Uhr in den Bus steigen, in Ikast Hyldegaardskole umsteigen und mit dem nächsten Bus ins 20 km entfernte Herning Sportcenter fahren. Das war unser Auftakt

im ersten Tag vor dem ersten Spiel.

Im Sportcenter Herning angekommen informierten wir uns darüber, wo sich eigentlich unser Spielfeld "Halle 2" (von insgesamt fünf großen Handballfeldern!) befand. Zwanzig Minuten vor Spielbeginn standen wir umgezogen auf dem Feld. Unser Gegner, der SV Werder Bremen, war auch rechtzeitig eingetroffen und pünktlich um 08.00 Uhr startete unser erstes Spiel. Linna Schäfer übernahm während des gesamten Turniers die Aufgabe des Coaches und führte die Mannschaft, wie wir später lesen können, zu beachtlichen Erfolgen.

Hochmotiviert zeigten unsere Jungs ihr Können und siegten souverän 27:11 Toren nach 26 Spielminuten.

Jetzt hatten wir endlich etwas Zeit, uns in dem riesigen Hallenkomplex etwas umzusehen. Alle uns mehr oder weniger bekannten Sportarten hatten dort ihre Trainings- und Wettkampfmöglichkeiten. Die Zeit bis zu unserem zweiten Spiel um 12.00 Uhr verflog sehr schnell. Besuch der Cafeteria und Handballspielen auf fünf Handballfeldern war genug Abwechslung. Die letzte Stunde vor unserem nächsten Spiel gegen Nivå Håndbold war angebrochen. Die Anspannung stieg. Alle redeten nur noch vom nächsten Spiel. Ein kleiner Spaziergang im Freien und dann Aufwärmen in den zahlreichen Gängen des Centers.

12.00 Uhr und das nächste Spiel begann. Unser Gegner war technisch sehr gut und forderte uns heraus. Nach ausgeglichenem Spielverlauf zeigten unsere Jungs aber den größeren Siegeswillen und konnten sich nach einigen Umstellungen in der zweiten Halbzeit endlich absetzen. Das Spiel wurde mit 16:11 gewonnen. Die

Freude der Spieler über zwei Siege in zwei Spielen war sehr groß.

Jetzt hatten wir wieder eine Pause bis 17.00 Uhr. Wir beobachteten unseren nächsten Gegner, schauten uns die anderen Hallen in Ikast an und streunten für die nächste Stunde irgendwo in der Halle umher. Eine Stunde vor dem letzten Spiel des Tages begann wieder unsere Vorbereitung. Spaziergang und Einstimmen auf den nächsten Gegner. Aufwärmen und dann ab in die Halle.

Die Mannschaft von Høj Håndbold 2 wurde von den Spielern als nicht ganz so stark eingestuft. Vielleicht war die Einstellung oder auch der lange Tag daran schuld, dass unser Spiel nicht nach Wunsch verlief. Der Gegner kämpfte unverdrossen und wir erspielten uns nur mühsam einen 2 oder 3-Tore-Vorsprung. Immer wieder verkürzten die Spieler aus Høj den Abstand. Gegen Ende des Spiels erhielten wir noch zwei Zeitstrafen gleichzeitig und plötzlich standen nur noch vier Spieler bei einem Tor Differenz auf dem Feld. Die verbliebenen vier Spieler zeigten aber sehr deutlich ihren Willen, das Spiel siegreich zu Ende zu führen. Konzentriert und jeden kleinen Fehler des Gegners ausnutzend zogen sie unwiderstehlich an und stellten einen 5-Tore-Abstand zum 15:10 her. Steffen Gehrke im Tor konnte zahlreiche Würfe parieren. Im dritten Spiel der dritte Sieg. Das war deutlich mehr als erwartet. Aus dem vergangenen Jahr wussten wir bereits, wie schwer es ist, bei diesem Turnier gegen gute internationale Mannschaften zu gewinnen. Ein oder gar zwei Siege hatten wir erhofft. Jetzt schwebten alle auf "Wolke sieben".

Nach dem Schlussjubel umziehen und ungeduscht so schnell als möglich zum

Bus. Transfer nach Ikast und von dort zur Vestre Skole zum Abendessen. Nach dem Essen gingen wir zu Fuß zur nahegelegenen Ikast Arena zu den Länderspielen der B- Mannschaften. Davor konnten wir noch zwei Spitzenmannschaften der dänischen Frauenliga sehen. Der ehemalige Championsleague Sieger aus Ikast bestritt ein Freundschaftspiel gegen Esbjerg. Das endete 25:25 unentschieden.

Die beiden Spiele von B-Jungs und -Mädchen der internationalen Teilnehmer des Turniers gegen eine dänische Auswahl wurde jeweils sehr deutlich von den dänischen Mannschaften gewonnen.

Gegen 22.30 Uhr trafen wir nach einem langen und ereignisreichen Tag wieder in unserer Unterkunft ein. Jetzt noch einmal duschen und endlich schlafen. Gegen 23.00 Uhr kehrte langsam Ruhe ein.

Am nächsten Tag hatten wir wenigstens etwas mehr Zeit. Erst um 08.00 Uhr aufstehen, waschen, frühstücken, Lunchpaket packen, zurück zum Schlafraum und etwas aufräumen, Trikot anziehen und dann wieder ab zum Bus. Über Ikast nach Herning und dann wieder auf das nächste und entscheidende Spiel um den Gruppensieg vorbereiten.

12.00 Uhr und Start. Kvik Humlebæk war der erwartet schwere Gegner. Beide Mannschaften kämpften um den vermeintlich besseren Platz in der Gruppe. Die Schenefelder Jungs setzten sich am Ende durch und feierten den Sieg, der mit 15:12-Toren deutlicher ausfiel als erwartet.

Næstved Herlufsholm Håndbold hieß jetzt unser Gegner im Viertelfinale um 14.30 Uhr. Wir hatten uns schon einen Platz unter den besten acht Mannschaften gesichert. Die Mannschaft wollte aber mehr und alle gingen hochmotiviert und konzentriert das Spiel an. Beide Mannschaften spielten auf gleichem Niveau. Steffen, unser Torhüter, steigerte sich riesig und konnte viele Würfe halten. Dieser Rückhalt und der Siegeswille der gesamten Mannschaft gaben am Schluss den Ausschlag. Mit 16:15 siegten die Schenefelder.

Wir waren jetzt unter den letzten Vier und viele dachten schon daran, was das für ein Gefühl sein wird, wenn wir es bis zum Endspiel in die große Arena schaffen würden. Diese Chance wollten wir wahrnehmen. Freja HK war unser Gegner im Habfinale. 17.00 Uhr und vom Anpfiff an spielten zwei gleichwertige Mannschaften um den Einzug ins Finale. Jede Mannschaft führte im Laufe des Spiels, aber keine konnte sich absetzen. Angetrieben durch die Mehrzahl der dänischen Zuschauer konnten Seba, Pierre und Lüdie, unsere mitgereisten treuen und lautstarken Fans, sich leider genauso wenig durchsetzen wie unsere Jungs und Freja siegte knapp und glücklich mit 15:13 Toren. Traurig über die verpasste Endspielteilnahme brauchten wir die nächste halbe Stunde, um uns wieder zu fangen und trotz der vermeidbaren Niederlage den Tag als positiv zu betrachten.

Zurück nach Ikast und zur Vestre Skole zum Abendessen. Einige Scherze mit den anwesenden dänischen Mädchen aus Freija, Dänischunterricht eingeschlossen, und die Welt war nicht mehr ganz so grau. Müde und abgekämpft kamen wir gegen 19.45 Uhr in unserer Unterkunft in Bording wieder an. Hier war das Leben laut und das Miteinander der Jungs und Mädchen der anderen Vereine gab genug Ablenkung. Als Abendunterhaltung spielten die Jungs noch eine Runde "Tabu"; das war so

interessant, dass die B-Mädchen sich diesem Spiel im Raum der Jungs anschlossen. Nach einer kleinen Abschlussrunde wurde etwas zu spät das Licht gelöscht. Leider war wie im letzten Jahr wieder meine BANANE weg. Um den Jungs die nötige Erholung zu gönnen, verzichtete ich auf das entsprechende Suchen und lies diesmal alle in Ruhe schlafen.

Der letzte Tag begann mal wieder etwas früher. 6.30 Uhr aufstehen, frühstücken ... und dann aber auch noch packen, Klassenraum aufräumen, Tische und Stühle richtig hinstellen. Danach ging es ab zum



Spiel um Platz drei nach Ikast in die Arena. Rechtzeitig trafen auch unsere drei Rückfahrer aus Schenefeld ein und zusammen mit den B-Mädchen und unseren drei Superbetreuern (Seba, Pierre, Lüdie) hatten wir endlich auch mal Unterstützung durch eigene Fans.

Unser Gegner Bording, der ausrichtende Verein, war mit Sicherheit mehr ausgeruht als wir. Aber gewinnen wollten wir. Schnell warfen wir eine Führung bis zum 10:6 heraus. Bording verkürzte bis zur Halbzeitpause und glich aus. Die Schenefelder Jungs kämpften trotzdem unvermindert weiter. Leider fehlte uns im Abschluss etwas Glück. Dreimal gingen die Würfe an den Pfosten und Bording siegte mit 14:12 Toren.

Müde und erschöpft ging es dann auf die Heimreise. Für alle wird diese Fahrt in positiver Erinnerung bleiben.

Ich bedanke mich bei allen Eltern, Fahrern der Mannschaft, Seba, Pierre Lüdie (unseren Edelfans, die uns immer unterstützen wo sie konnten) und Linna als erfolgreichen Coach für einen gelungen Abschluss 2009.

Für die MJD spielten:

Steffen Gehrke (Tor); Alex Simon, Palle Klewitz, Theis Kühl, Jonas Karstens, Christopher Wink, Bennet Schmidt, Felix Faerber, Philip Felde, Ole Lenz, Malte Meyn, Tom Philip Radzio.

Turnier in Kiel

Erneut Platz Vier

Am frühen Sonntagmorgen um 07.00 Uhr trafen sich die Jungs der männlichen D und deren Eltern auf dem Schenefelder Marktplatz zum ersten Turnier 2010. Nach Kiel ging die Fahrt und THW Kiel, Bramstedter TS, TSV Ellerbek und HSG Kalkberg Segeberg hießen unsere Gegner.

Im ersten Spiel gegen die Bramstedter TS gelangen einige gute Aktionen im Angriff und die Abwehr erledigte ihre Aufgaben gekonnt souverän. Ein sicherer Sieg mit 12:8 Toren wurde erzielt.



Seite 72

Sportspiegel 1/2010 - Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.

Im zweiten Spiel gegen die HSG Kalkberg gelang ein deutlicher Sieg. Zuerst hielt der Gegner mit, bis endlich unsere Rückraumschützen den Weg zu leichten Toren fanden und das Ergebnis mit 12:5 Toren zu unseren Gunsten gestalteten.

Im dritten Spiel gegen den THW Kiel konnte jede Mannschaft wechselnd die Führung erkämpfen, ehe den Kielern gegen Ende eine Führung von drei Toren gelang und diese dann auch das Endergebnis von 12:9 bedeutete.

Im letzten Spiel gegen den TSV Ellerbek ging es dann um den zweiten Platz in der Gruppe, der das Weiterkommen bedeutete. Hochmotiviert und unterstützt von den zahlreichen Eltern gelang nach einem schnellen und guten Spiel der Erfolg. 8:7 lautete das Ergebnis. Jetzt hatte die Mannschaft wieder ein Halbfinale geschafft, das vorher so nicht zu erwarten war.

Nach einer kurzen Fahrt in eine andere Sporthalle in Kiel bereiteten wir uns auf das nächste Spiel vor. Die SG Alstertal/Langenhorn war unser Gegner. Bereits im Sommer spielten wir gegen diese Mannschaft in Berlin. Dort hatten wir noch eine deutliche Niederlage erlitten. Jetzt wollten wir den Spiess umdrehen und das zweite erreichte Halbfinale innerhalb einer Woche auch gewinnen.

Mit gutem Angriffsspiel überzeugten die Schenefelder Jungs und führten verdient mit 3 Toren. Der Gegner ließ aber nicht locker und verlangte uns alles ab. Dreißig Sekunden vor Ende führten wir mit einem Tor und griffen an. Leider wurde ein Pass abgefangen und Sekunden vor Ende gelang den Hamburgern doch noch der Ausgleich. Jetzt waren fünf Minuten Verlängerung notwendig. Die nächsten zwei Minuten dominierte der Gegner und warf

eine 3-Tore-Führung heraus. Trotz guter kämpferischer Leistung reichte es bis zum Schlusspfiff nur zum 14:16-Endstand.

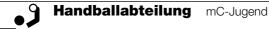
Jetzt spielten wir direkt danach gegen den ATSV Stockelsdorf um den dritten Platz. Eine kleine zehnminütige Pause und das Spiel begann. Wieder konnten die Schenefelder das Spiel bestimmen und schöne Tore erzielen. Steffen hütete hervorragend sein Tor. Einen fälligen Siebenmeterwurf verwandelte er sicher. Der direkte Wurf nach dem Anpfiff ging dann glücklicherweise nur gegen die Torlatte. Das war Glück! Ein kleiner konditioneller Einbruch ließ den Gegner wieder näher rücken und wieder kam es zu dem Endstand von 10:10 Toren. Also noch einmal eine Verlängerung von fünf Minuten. Leider gelang es der Mannschaft nicht mehr, das Spiel zu bestimmen, und tieftraurig verließen unsere Spieler nach großem und beherzten Kampf mit einer knappen Niederlage das Spielfeld. Verloren mit 12:13 Toren.

Der vierte Platz war wie eine Woche vorher in Dänemark unsere Ausbeute. Eine traurige und niedergeschlagene Mannschaft saß in der Kabine und verarbeitete das vorangegangene Spiel. Trost wurde von Betreuern und den Eltern gespendet und nach dem Endspiel erhielt die Mannschaft für ihren vierten Platz noch einen Ball als Siegprämie.

Für die MJD spielten:

Steffen Gehrke (Tor); Alex Simon, Theis Kühl, Jonas Karstens, Christopher Wink, Bennet Schmidt, Felix Faerber, Gerrit Salchow, Malte Meyn.

Betreuer: Thorben Schmidt



Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

MJC nach einem Spiel auf der Weihnachtsfeier

Die männliche Jugend C setzt sich aus 15 Spielern aus insgesamt drei Vereinen zusammen, die somit als Spielgemeinschaft auftritt. Zum einen wäre da die TS Schenefeld mit 3 Spielern, der MTSV Hohenwestedt mit 4 Spielern und der TSV Lola mit 7 Spielern. Im Juli 2009 hatten wir sogar noch ein paar mehr Jungs dabei, weswegen wir uns entschlossen zwei MJC zu melden. Leider mussten wir dieses Vorhaben inmitten der Saison nach ein paar Absagen abbrechen.

Zu Beginn des Spieljahres stand die Mannschaftsfindung und das Kontakte knüpfen noch im Vordergrund. Dies konnte vor allem durch das Turnier in Berlin unterstützt werden. Mittlerweile sieht man kaum noch, dass die Jugendlichen aus verschiedenen Städten kommen, auch private Freundschaften sind entstanden. Neben den sozialen Aspekten spielt das Sportliche natürlich auch eine Rolle. Trainiert wird zwei Mal wöchentlich. Montags von zurzeit 17:00 bis 18:30 in Schenefeld, sowie freitags ebenfalls von 17:00 bis 18:30 in Hohenlockstedt.

Die Saison begann mit einem großen Rasen-Turnier in Berlin-Spandau, bei dem die MJC sich stark präsentierte! Beinahe die gesamte Jugendabteilung der TS



Oben v.l.: Trainer Tore Sebastian Bohn; Christoph Majora; Marvin Schrader; Finn Struve; Henning Dominke; Moritz Lötzsch; Jerremika Wilder; Niklas Christensen; Trainer Florian Wilschewski Unten v.l.: Phillip Payonk; Marvin Ladwig (mjd lola); Timo Rührmann; Niklas Tewes ; Bennet Unger ; Mirko Elbing ; Ferdinand König ; Björn Klöcking Liegend: Max Nölting Nicht auf dem Bild: Thore Witthinrich

Schenefeld nahm am "Bärlin Cup" teil. Ein zweites Vorbereitungsturnier in Fockbek, das in der Halle stattfand, war schließlich die Generalprobe für die Punkterunde, die mit einem Heimspiel gegen den MTV Horst eingeläutet wurde. Trotz einer akzeptablen Leistung gab es eine Niederlage. Am 2. Spieltag gab es dann schon den ersten Sieg gegen den ETSV Fortuna Glückstadt. In der Folgezeit konnte sich die SG dann im Mittelfeld der Liga etablieren. Zur Zeit stehen wir noch auf dem 6. Platz, angepeilt ist jedoch noch ein Sprung auf den 4. Rang. Das ist unser Saisonziel!

Insgesamt lässt sich sagen, dass es sehr viel Spaß mit dieser erfrischend, jungen Mannschaft macht und wir hoffen, dass es auch so weitergeht! Ansonsten wünschen wir uns und den anderen Mannschaften für die restlichen Wochen der Saison noch eine Menge Spaß, natürlich Erfolg, keine Verletzungen und einen allgemein versöhnlichen Abschluss!

KATINKA

Schmuck & Uhren

Serviceleistungen

vom Fachmann repariert

Gravuren, Schmuckreinigungen, Schmuckreparaturen, Perlenketten aufziehen, Uhrenreparaturen

Goldankauf

Warum in die Ferne schweifen?

Das Gute liegt doch so nah!

Holstenstraße 32, 25560 Schenefeld

Telefon: 04892-859421

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden auf der Geschäftstelle, bei Annedore Jensen, Tel.: 04892/1434 zu melden.

Handballabteilung mB-Jugend



Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204. Mail. baschke@t-online.de

Männliche Jugend B

Unsere mB Mannschaft erhielt Verstärkung von mehreren neuen Spielern aus Hohenwestedt und Kellinghusen. Mit 17 Spielern begann unsere Vorbereitungszeit im Mai. In den Vorqualifikationsturnieren zur Oberliga Schleswig-Holstein wurden gute Erfolge erzielt. Leider reichte die Leistung noch nicht ganz dafür uns zu qualifizieren. Wir spielen jetzt im A-Pokal auf Regionsebene.

Die Mannschaft hatte sich viel vorgenommen, da in den Sommerturnieren gute Ergebnisse erzielt wurden. Zum Schluss erspielte sich die Mannschaft beim Turnier in Hörnerkirchen einen Turniersieg.

Ein intensives Vorbereitungsprogramm lies uns optimistisch auf die nächste Zeit

schauen. Bei zwei Vorbereitungsspielen konnten die Gegner jeweils besiegt werden.

Wir waren bereit für die Spielserie.

Dann folgten aber Rückschläge auf Rückschläge. Unglücklich wurden die ersten drei Spiele jeweils nur knapp verloren. Das hatte die Mannschaft nicht so erwartet. Alle waren sich sicher, dass das Ergebnis jeweils auch für uns positiv hätte aussehen können. Mit den Niederlagen entstand dann eine Unsicherheit in unserem Spiel, und

die Fehler häuften sich. Die Motivation zeigte direkt nach unten. Leider gelang es uns als Trainergespann nicht, den Trend umzudrehen. Thorsten Ingwersen und Klaus Schäfer betreuen die Mannschaft. Nach mäßigem Anfang geht mittlerweile alles schief was nur danebengehen kann. Nach jahrelangem Erfolg kommt eben auch mal eine Schwächeperiode. Die Mannschaft muss sich jetzt vom Tabellenvorletzten nach oben spielen. Mit einigen langzeitigen Verletzungsausfällen wird das nicht leichter. Das spielerische Vermögen hat die Gruppe.

Die Mannschaft trainiert dienstags in Hohenwestedt in 2/3 einer Halle. Eine feste Trainingszeit in der Schenefelder



Sportspiegel 1/2010 - Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.

Halle ist uns leider nicht vergönnt. Jahrelang versuchen wir mit erheblichem Einsatz den Aufbau in der Mannschaft zu machen. Wenn sich wie jetzt die Verhältnisse auch noch verschlechtern, wird sich das auch im Leistungsvermögen der Mannschaften niederschlagen. Mehrfach wurde ich bereits gefragt,: "Warum sind unsere Mannschaften dieses Jahr nicht so erfolgreich wie im Jahr zuvor?" Vielleicht sind mittlerweile die Rahmenbedingungen nicht mehr ausreichend. Training in Hohenwestedt nur in der Sommerzeit ein weiteres Mal in Schenefeld, und wenn dann unsere Punkterunde beginnt, müssen wir aus der Schenefelder Halle raus, weil andere dann dort trainieren. Vielleicht ist das ein Grund.

Wir versuchen trotz allen widrigen Umständen noch etwas Achtbares zu erreichen. Manchmal ist auch nicht mehr bei solchen Verhältnissen möglich. Ich nehme die Mannschaft nicht in Schutz, denn die Spiele muss sie selbst siegreich bestreiten. Da hat sie mit Sicherheit noch viele Möglichkeiten das erfolgreicher zu tun.

Für die Schenefelder B Jugend spielen: Alessandro Schnepel und Lennart Evert im Tor; Kai Flögel, Oliver Zahn, Sebastian Wilscharski, Finn Thore Nissen, Klaus Harders, Heinrich Harders, Nicolas Wink, Nicolas Knopik, Adrian Krabbenhöft, Felix Lötzsch, Thore Schlegel und Max Röhrdanz

Grillstation am Markt Pizza-Express

Am Markt 1 25560 Schenefeld

PIZZA-GYROS-SALATE aus eigener Herstellung geöffnet täglich 11:00 bis 22:00 Uhr Lieferservice täglich 17:30 bis 22:00 Uhr

Tel. 04892-8485



Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Handball-Jahresbericht für die m.Jgd. A der HSG von TSV LoLa, TS Schenefeld und MTSV Hohenwestedt

Allg.: Mitte April 2009 haben wir Hohenwestedter uns mit der männlichen Jugend A, der m.Jad. B und der m. Jad. C und ich als Trainer für die mA der Spielgemeinschaft LoLa/ Schenefeld angeschlossen. Bedauerlich ist, dass einige aufgehört haben, bzw. sehr passiv sind, weil sie mehr fahren müssen oder mehr und besseres Training bekommen.

mA-Bericht: Aus beruflichen und privaten Gründen kann ich mich leider nicht so voll einbringen, wie es von der TS-Führung und Spielern gewünscht wäre. Der Trainingsbetrieb gestaltet sich also nicht so optimal.

Schwerpunktmäßig trainieren wir dienstags in Hohenlockstedt (techn. und taktischer Bereich). Donnerstags und freitags wird zusammen mit der mB in Schenefeld trainiert (Leitung Klaus Schäfer). Mit diesem Trainingsmodell meinen wir die beste Lösung getroffen zu haben.

Nach 2 mal gemeinsamem Training spielten wir die Platzierung auf Kreisebene für die Oberliga aus (1.Mai) und holten uns gegen Herzhorn eine Packung ab. Auf Regionsebene siegten wir gegen HSG Fockbek/ Nübbel und gegen TSV Mildstedt. In der 1. Hauptrunde der Oberliga- Qualifikation schieden wir wieder mit 2 hohen Niederlagen gegen die derzeitig 2. und 3. platzierten der Oberliga Munkbrarup und Boostedt/ Großenaspe aus.

In der Punktspielrunde qualifizierten wir uns als 4. Platzierter hinter Herzhorn, Kiebitzreihe/Münsterdorf und GH Neumünster für den A-Pokal und belegen hier einen guten Mittelplatz.

Gute Platzierungen und Ergebnisse gab es bei verschiedenen Turnieren in Berlin, Wilhelmshaven, Ikast (DK) und Fockbek/ Nübbel.

Die gute Moral und Stimmung in der Mannschaft und die immer besser funktionierende mannschaftliche Geschlossenheit zeigen, dass wir immer dichter herankommen an die "Großen". Dieses spiegelt sich in den jetzt nur noch knappen Ergebnissen wider.

Für die gute Zusammenarbeit bedanke ich mich bei der Mannschaft und bei Klaus für die Unterstützung.

Holger Rosburg-Dominke





Handballabteilung 1. Damen

✓ Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld
 Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

Saisonbericht der 1. Handballdamen

Nachdem die 1. Damen ihre tolle Saison 2008/2009 mit dem 2. Tabellenplatz beendeten, schafften sie auch noch den Aufstieg in die nächst höhere Klasse - die Kreisoberliga.

Die Freude war groß und so starteten die Damen voll motiviert in die Vorbereitung, um den Klassenerhalt zu schaffen. Leider ereignete sich dann etwas Unvorhersehbares – der Schwangerschaftsvirus ging in der Mannschaft um und befiel einige Spielerinnen. Die Folge war, dass zum Saisonbeginn 4 Leistungsträgerinnen fehlten, was die Mannschaft nicht kompensieren konnte. So gingen die ersten 5 Punktspiele erwartungsgemäß verloren. Doch die Damen gaben nicht auf und trainierten weiter eifrig und mit Spaß. Was kaum jemand für möglich hielt, sie steiger-

ten sich von Spiel zu Spiel. So kämpften sie sich vom letzten Tabellenplatz (den sie über 6 Wochen belegten) jetzt mit einer Serie von zuletzt sechs Spielen ohne Niederlage auf den derzeitigen 7 Tabellenplatz. Sollte es der Mannschaft gelingen in den nächsten drei Heimspielen noch den ein oder anderen Punkt zu erzielen, was bei dem derzeitigen Leistungsanstieg zu erwarten ist, so dürfte das Saisonziel der Klassenerhalt doch noch zu schaffen sein.

Die Damen würden sich riesig über eine lautstarke Unterstützung im Überlebenskampf freuen, dafür versprechen sie spannende und kämpferische Begegnungen.





Sportspiegel 1/2010 - Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.





Leitung: Ulrich Baschke, Bergstr. 15, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/204, Mail, baschke@t-online.de

i.: 04692/204, Maii, Dascrike@t-Oriline.de

Herren

Von der ersten Hälfte der Tabelle sind wir weit entfernt und unsere Ziele für die Saison 09/10 haben wir nach unten korrigiert. Wir wollen jetzt unsere personelle Notlage nicht als Entschuldigung für unseren Tabellenplatz nehmen. Es ist für uns wichtig, jedes Spiel mit den vorhandenen Spielern mit Teamgeist und erhöhtem Einsatz jedes Einzelnen möglichst positiv zu bestreiten.

Mit verbesserter Trainingsbeteiligung und Grundübungen versuchen wir, unser eigenes Spiel über alle Mannschaftsteile unabhängig von der Person zu verbessern. Es bieten sich mehr und mehr Alternativen für die Positionen an und wie das Spiel gegen Marne/Brunsbüttel I zeigte,

übernehmen auch Spieler Verantwortung, die sonst im Hintergrund gestanden haben.

Gerade diese Spieler haben sich durch konsequente Trainingsbeteiligung nach vorne gespielt und sich so ihre Position erarbeitet. Nicht zu vergessen ist die Integration einiger Jugend A Spieler, die uns in manchen Spielen mit ihrer Spielfreude und taktischer Finesse erfreut haben.

In den letzten 6 Spielen hoffe ich auf eine volle Bank, so dass wir noch einige Akzente gegen die vor uns in der Tabelle stehenden Mannschaften setzten können. In Erwartung dieser Punkte wollen wir unseren Tabellenplatz festigen.



Seite 80

يرك

Tischtennisabteilung

Leitung: Claus-Heinrich Möller, Holstenstr. 38, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/767, Mail, HeinerundHillu@gmx.de

Hallo, liebe TT - Freunde

Es geht wieder los! Der kleine weiße Ball ist in den Mittelpunkt gerückt. Seit Schulanfang wird in den Hallen C und D kräftig um Punkte gekämpft. Der Punktspielbetrieb ist seit dem 25.01.10 wieder aufgenommen worden. Zuvor wurden die restlichen Pfunde, die von Weihnachten noch nachgeblieben waren, abtrainiert.

Die Hinserie ist von allen vier Herrenmannschaften gut gespielt worden. Im Einzelnen:

1. Herren Kreisliga = 9. Platz Horstmann, Wolfgang Voß, Manfred Delfs, Weich

2. Herren 1. Kreisklasse = 9. Platz Glißmann, Jessen, Schwerdtfeger, Hutschenreiter

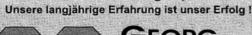
3. Herren 5. Kreisklasse = 1. Platz C.-H. Möller, Pettke, Stohrer, Böteführ

4. Herren 6. Kreisklasse = 6. Platz Hans H. Voß, Mannke, Hinrichsen, Dr. Möller, Lindemann, Patrik Delfs, Morten Möller

Noch fehlt in unseren Reihen eine Damenmannschaft, aber das wird sich bald ändern, denn es haben sich jetzt 5 Damen zusammengeschlossen, die am Freitagabend trainieren werden. Bevor wir sie allerdings als Mannschaft melden können, wird wohl noch ein Jahr ins Land ziehen. Das Gefühl für den kleinen weißen Ball muss man sich doch erst hart erkämpfen. Aber ein Anfang ist gemacht und wir freuen uns auf euch. Für die ersten Trainingstage werden euch unsere erfahrenen Jungs schon zur Seite stehen und mit euch fleißig trainieren.

Unsere Jugendabteilung tut sich doch noch sehr schwer mit dem Trainieren. Von den zwölf Gemeldeten sind meistens nur drei, vier oder sechs Spieler beim Training. Unser Jugendtrainer, Wolf -Dieter Maas, findet es sehr schade, denn gerade Tischtennis ist







GEORG STRUVE

Fahrzeug - und Industrielackierungen

Fahrzeuge • Motorräder • Industrieteile • Möbel-Küchen Holzteile • Kunststoffe • Werbeflächen • Dekorationstelle

25560 Schenefeld • Zum Birkengrund 8 Tel. 0 48 92 / 3 06 • FAX 0 48 92 / 1050 ein Sport für Jugendliche, der alle Muskeln beansprucht. Neuerdings ist auch aus unseren Jugendlichen ein Spieler hervorgetreten (Christian Lindemann), der für eine Herrenmannschaft frei geholt worden war.

Da er jetzt 18 Jahre alt geworden ist, hat er seinen Trainerschein gemacht, um bei den Jugendlichen Wolf Dieter Maas zu unterstützen. Auch dieses Ziel könnten andere Jugendliche in unserem Verein in Angriff nehmen. Außerdem wird die Ausbildung zum Schiedsrichter im Verein angeboten, die einem für den späteren Weg doch sehr behilflich sein kann. Diese Ausbildungen werden vom Verein getragen. Also, liebe Eltern und Jugendliche, kommt zu den Trainingstagen und überzeugt euch davon, wie kameradschaftlich und sportlich es bei uns zugeht.

Trainingszeiten:

Freitag:

Montag: Jugendliche von 16.30 - 18.00 Uhr

Erwachsene von 19.30 - 22.00 Uhr Erwachsene von 19.30 - 22.00 Uhr

Jugendliche ab 16 Jahren sind auch gern bei den Erwachsenen gesehen, wenn sie die Erlaubnis der Eltern einbringen.

Ich hoffe, ich habe einige Eltern und Jugendliche hiermit angesprochen und werde sie bald beim Training begrüßen können.

Euer TT Obmann C. – H. Möller





- Dachstühle
- Holzrahmenbau
- Asbestsanierung
- Dachdeckerarbeiten
- Carports
- Innenausbau
- Reparaturen
- Spielgeräte

Zimmermeister Dirk Hellmann Burenbrook 12 • 25560 Agethorst 2 04892/89 03 10 • Mobil: 0172/426 38 34



Hohenhörner Str. 21 · 25584 Holstenniendorf · Tel. 048 27 · 23 57 · www.moebel-rathje.de



Turnabteilung

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld

Tel.: 04892/959, Mai: h.p.hueser@t-online.de

Turnen

Am letzten Dienstag vor den Herbstferien (06.10.09) wurde nach einigem Üben, die Saison auf dem Sportplatz mit einem Lauf für das Laufabzeichen abgeschlossen. Dabei schafften es folgende Kinder 15 min ohne Pause zu laufen:

Bente Klug, Lina Papendorf, Mari Martens, Anna Hacker, Merle Brandt, Henrike Rusch, Anina Tabel, Sören Hansen, Bjarne Pieper, Janina Holm, Julia Vandersee, Patrik Stammer, Antonia Eysold, Malin Asmussen, Linus Mücke, Annika Günsel, Lina Dietrichsen.

Nach Beendigung der ersten Schwimmkurse im Februar, werden wir nach den Osterferien zwei neue Kurse anbieten. Gleich nach den Osterferien am Montag 19. April geht es los. Immer montags und freitags um 15.45 und 16.45 im Lehrschwimmbecken der Schenefelder Schule. Anmeldungen bei Birthe Ellendt Tel 296 oder Hermann Hüser Tel 959

Kreativer Kindertanz Do 14.45 – 15.45 Uhr im Sportlerheim.

Seit einem Jahr bieten wir diese Kinder Tanzstunde an. Jeden Donnerstag um 15.00 Uhr treffen vielen Mädchen und 2 Jungen im Alter ab 4 Jahren im Gymnastikraum der Turnerschaft im Begegnungs - und Gesundheitszentrum ein und es heißt: "1,2,3 Zauberei"

Zur Zeit geht es "orientalisch" bei uns zu. Wer neugierig ist, ist zu einer Schnupperstunde eingeladen. Wer weitere Informationen haben möchte, darf gerne anrufen: Angelika Noffke 790

Die Turnstunde am Donnerstag von Anke Krüger hat nach den Herbstferien eine neue Halle bekommen. Jetzt wird in der alten Halle D geturnt. Für die kleinen Kinder ist diese Halle vom Kindergarten her bekannt und auch gemütlicher als die große. Seit ein paar Wochen hat sich wieder eine neue Generation von Kindern angemeldet. Jetzt ist der Altersdurchschnitt noch weiter gesunken und liegt bei etwa 1 – 2 Jahren.

Bei den anderen Gruppen bleibt alles beim alten.

Montags-Turnen: Da die große Halle immer noch nicht fertig ist und ein großes Gerüst in einem Teil steht, turnen die Gruppe von Angelika und Hermann zur Zeit immer zusammen. Aber alle Kinder kennen sich gut und es gibt keine Probleme. Nur ist es manchmal sehr voll. Aber auch damit kommen wir zurecht.

Dance 4 Teens: Diese beiden Tanz – Gruppen für Mädchen im Alter von 10 – 17 Jahren erfreuen sich nach wie vor sehr großer Beliebtheit und die Trainingsstunden von Michaela sind immer mehr als voll. Trotzdem haben wir die lange Warteliste seit dem Januar abgebaut!

Im Herbst planen wir zusammen mit Simply Dance und ein paar Kindern aus dem Dienstags - Turnen, das Musical "Cats" aufzuführen. Ob wir dabei in die große Halle gehen, oder sogar in die neue Eventhalle des Musik Centers, steht noch nicht fest. Fest steht aber ein Informationsabend für Eltern, Sponsoren und Leuten, die uns unterstützen möchten.

Wir laden alle Unterstützer ein, ins Vereinsheim zu kommen.

Am Montag den 22. März um 19.00 Uhr (Siehe auch gesonderte Einladung)

Hermann Hüser

Fit – Gym für Einsteiger und Geübte

Jeden Mittwoch von 20.30 - -21.30 Uhr heißt es für mittlerweile 18 Frauen, Training im schönen Gymnastikraum des Sportlerheims. Kursbeginn war der 2. Dezember 2009, aber Neueisteiger sind weiterhin willkommen.

In diesem Fit –Gym Kursus steht in der ersten Hälte der Stunde die Stepaerobic im Vordergrund. Nach rhythmischer, stark motivierender Musik werden die vorgegebenen Schritte geübt und kleine einfache Choreographien erarbeitet. Das Fitnessprogramm fördert in hohem Maße die Ausdauer und Muskelkraft und schult besonders die koordinativen Fähigkeiten. In der 2. Hälfte findet ein intensives Training von Bauch, Beine, Po, Schultern und Brust, sowie Kräftigung und Dehnung aller Muskelgruppen statt. Dabei werden Hanteln, Physio – Tubes, kleine und große Bälle, Gymnastikstäbe und der Step ins Trainingsprogramm einbezogen. Die Stunde endet mit einer intensiven Dehnung und einer anschließenden Entspannung.

Fit - Gym für Fortgeschrittene

Am Montag 17.15 – 18.15 Uhr und 18.15 – 19.15 Uhr sowie Di 18.30 – 19.30 Uhr

In diesen Kursen sind wir in der Stepaerobic wesentlich geübter, von daher ist das Trainingsprogramm anspruchsvoller.

Die Aufteilung des Stundenablaufs erfolgt wie oben, mit der Ausnahme, dass jeden 1. Mo und Di im Monat eine volle Step – Stunde stattfindet. An diesen Tagen werden Schritte, die wir in den übrigen 3 Wochen kennengelernt haben, in einer anspruchvollen Choreographie verarbeitet und eingeübt.

Wer Freude an der Bewegung hat, ist in diesen Stunden genau richtig. Kommt doch mal zu einer Schnupperstunde vorbei oder vielleicht zum Bauch, Beine, Po Training Immer Di 19.30 – 20.30 Uhr; Mi 8.30 – 9.30 Uhr; Do 18.15 – 19.15 Uhr

Muskeln lassen sich bis ins hohe Alter aufbauen, telepatisch geht es aber nicht, deshalb macht euch auf den Weg. Die Schenefelder Turnerschaft bietet jeden Tag ein reichhaltiges Angebot. Ich hoffe, ihr findet sicher eine Sportart, die euch gefällt.

Eure Angelika Noffke



Turnabteilung

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld Tel.: 04892/959, Mai: h.p.hueser@t-online.de



Info - Abend

Musical-Aufführung Dance4Teens mit Simply Dance und den Turnern der Schenefelder Turnerschaft

Helfer gesucht Sponsoren gesucht

Am: 22. 03. 2010 um: 19:00 Uhr Im Sportlerheim in Schenefeld Pastor-Weilbach-Str.

Sie möchten uns helfen und/oder unterstützen?

Wie?

- z.B. bei den Kostümen,
- beim Make up,
- handwerklich bei der Bühne und dem Bühnenbild,
- bei Plakaten und Flyern oder
- einfach als allround-Talent überall...

Wir suchen alle, jeden Alters die motiviert sind ein spannendes Projekt mit zu gestalten.

Schönes bei Tine Christine Trede



Holstenstraße 60 25560 Schenefeld



4

Tel.: 0 48 92 - 8 50 50 Fax: 0 48 92 - 8 50 51

Impressum

Herausgeber: Schenefelder Turnerschaft von 1909 e.V.

Anschrift: Am Park 40

25560 Schenefeld Tel. 04892/1772

eMail: info@ts-schenefeld.de Internet: www.ts-schenefeld.de

Redaktion: Gerard Govers

Druck: Simons drucken ..., Kiel

Auflage: 1.700 Stück
Ausgaben: Februar, Oktober

Verteilung: An die Mitglieder und alle Haushalte in Schenefeld (kostenlos)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes wieder. Berichte werden nur mit Zustimmung der Autoren geändert.

Fragen oder Vorschläge zum Sportspiegel? sportspiegel@ts-schenefeld.de

Beiträge	monatlich
Familienbeitrag	19,40 €
ab 18 Jahre (Erwachsenenbeitrag) ohne Nachweis eines Ermäßigungsgrundes (siehe unten)	9,70 €
Kind / Jugendliche (bis 18 Jahre)	4,85 €
Passive	3,50 €
Aufnahmegebühr (bei gleichzeitiger Aufnahme mehrerer Familienmitglieder wird die Verwaltungsgebühr nur 1x fällig)	5,00 €
Erinnerungsbetrag	1,50 €

HINWEIS:

Während der Ausbildung zahlen **Schüler, Studenten und Auszubildende** mit entsprechendem Nachweis den Beitrag für **Jugendliche** (Ermäßigung bis einschließlich 25. Lebensjahr). Es wird jeweils der für das Mitglied günstigste Beitrag erhoben und vierteljährlich abgebucht.



VORSTAND:

1. Vorsitzender:Uwe LambertiTel. 17722. Vorsitzender:Volkert BethTel. 344Schatzmeister:Mirco SobekTel. 890 001

Schriftwartin: Imke Möller Tel. 8313

Jugendwart: Bernd Reichert (kom.) Tel. 04531 / 83 213

Pressewart: Gerard Govers Tel. 890 008
Beisitzer(in): Eggert Eicke Tel. 1428
Birgit Rusch Tel. 1755

Margrit Govers Tel. 1793

EDV-Beauftragter /

Internet: Bernd Reichert Tel. 04531 / 83 213

ABTEILUNGSLEITER:

Badminton: Uwe Früchtenicht Tel. 1527 Basketball: Christian Pieper Tel. 890223

Fanshop Ane Govers Tel. 040-76 97 80 89

Fitness: Hermann Hüser Tel. 959
Fußball: Heiko Hoener Tel. 890227
Jugendwart: Karsten Arp Tel. 1505
Gymnastik: Wilma Steffens Tel. 241
Handball: Ulrich Baschke Tel. 204

Jugendwart: Wolf-Dieter Göbel Tel. 04893-1303

Leichtathletik:Hermann HüserTel. 959Tischtennis:Claus-Heinrich MöllerTel. 767Trimm-dich:Hans-Jürgen StrahlendorfTel. 8143Turnen:Hermann HüserTel. 959

.....

SONSTIGE:

Fragen zu den Beiträgen oder Meldung eines Sportunfalls? Geschäftsstelle: Annedore Jensen Tel. 1434

Vereinsheim: Asta Koch Tel. 82018 FitnessRaum 214666

Redaktion: <u>gmjgovers@googlemail.com</u>

.....

E-MAIL: info@ts-schenefeld.de
INTERNET: www.ts-schenefeld.de

Seite 88 Sportspiegel 1/2010 – Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.